



Nr. 24 • Freitag, 14. Juni 2024 • 49. Jahrgang

Unsere STADTRHEINAU

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rheinau

Amtliche Bekanntmachungen

Danke

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Europa- und Kommunalwahlen sind beendet. Am Sonntagabend wurde bis Mitternacht ausgezählt und am nächsten Morgen ging es früh weiter.

Für diesen Einsatz möchte ich mich im Namen der Stadt Rheinau und der Einwohnerschaft ganz herzlich bei allen Wahlhelfer/innen bedanken. Sie haben einen wertvollen Beitrag für unsere Demokratie geleistet!

Herzliche Grüße

Ihr
Oliver Rastetter
Bürgermeister

Vorankündigung:

Neue Homepage der Stadtverwaltung Rheinau

Zum **01.07.2024** geht die neue Homepage der Stadtverwaltung Rheinau online. Es erwarten Sie einige Neuerungen. Ein neuer Aufbau und neue Bilder sind nur ein Teil davon. Bei den Bildern flossen die Ergebnisse eines Bilderworkshops mit ein.

Ein großer Dank gilt hier den Workshopteilnehmenden, die mit ihren Ideen zu den neuen Motiven beigetragen haben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken der neuen Homepage!

Einladung zur Stolpersteinverlegung

Am **Freitag, 28. Juni 2024** werden von **15 bis 17.30 Uhr** in Rheinbischofsheim Stolpersteine verlegt. Damit wird daran erinnert, dass auch in Rheinbischofsheim lange Zeit Juden mit Christen und allen anderen Menschen gut zusammengelebt haben, bis die Nazis sie ausgegrenzt und dem Miteinander ein Ende bereitet haben.

Die Verlegung der Stolpersteine unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Rastetter wird gestaltet von SchülerInnen der Rheinauer Schulen. Sie beginnt bei der Hauptstraße 225 und endet gegen 17.30 Uhr an der Graf-Reinhard-Halle. Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Stellenausschreibung

Die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau GmbH sucht für ihre Wohnanlage im Brahnackweg (Hausnummern 1 - 18 und 20 - 28) im Stadtteil Linx ab sofort einen

Hausmeister (m/w/d)

Das Aufgabenfeld umfasst schwerpunktmäßig:

- Regelmäßige Kontrolle der Wohnanlage
- Ausführen der Räum- und Streupflicht entlang der Straße Brahnackweg
- Fegen des Gehwegs entlang der Straße Brahnackweg

- Rasenmähen mit Abfuhr des Mähguts
- Entfernen und Abfuhr des Herbstlaubs

Unsere Erwartungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerksberuf ist erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.
- Führerschein der Klassen B und BE sowie die Bereitschaft zum Einsatz eines privaten PKWs gegen Reisekostenerstattung
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Kommunikationsfähigkeit.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Der monatliche Beschäftigungsumfang beträgt ca. 20 Stunden. Die Arbeitszeit kann frei eingeteilt werden.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen **bis Freitag, 21. Juni 2024** an die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau GmbH, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: budewitz@rheinau.de

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Herr Uwe Beck, Geschäftsführer (Tel. 07844 400-300)
- Herr Mathias Budewitz (Tel. 07844 400-340)

Mehr Wertschätzung und Anerkennung im Job?

Dann komm zu uns!

WIR, die 23 MitarbeiterInnen des Bauhofes der Stadt Rheinau (11.400 Einwohner), sind ein schlagkräftiges Team, das sich um sämtliche städtischen Aufgaben in den Bereichen der Grünpflege, Straßen- und Wegeunterhaltung, Wasserbauarbeiten sowie um die Spielplätze und sonstigen Sport- und Freizeitanlagen kümmert.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir jetzt DICH!

Gärtner (m/w/d)

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau/Baumschule
100 % unbefristet - zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Fortsetzung Seite 16 ! -

Stadt/Gemeinde

Stadt Rheinau

Landkreis

Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024

Hiermit wird das vom Gemeindewahlausschuss festgestellte Ergebnis
der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats
am 09.06.2024 bekannt gemacht:

I. Wahl des Gemeinderats

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	9.254
	Zahl der Wähler (B)	5.729
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	373
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	5.356
	Zahl der gültigen Stimmen (E)	88.779

2. Auf die einzelnen **Wahlvorschläge** entfallen

Insgesamt

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze	davon Ausgleichsitze
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/CDU Rheinau)	42.000	12	0
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)	13.165	4	2
Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)	19.104	5	0
Alternative für Deutschland (AfD)	9.783	3	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	4.727	1	0

im Wohnbezirk Freistett

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/CDU Rheinau)	11.163	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)	5.556	2
Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)	7.807	2
Alternative für Deutschland (AfD)	5.768	2
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	4.727	1

im Wohnbezirk Rheinbischofsheim/Hausgereut

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/ CDU Rheinau)	9.173	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)	1.672	0
Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)	4.265	1
Alternative für Deutschland (AfD)	2.615	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		0

im Wohnbezirk Diersheim/Honau

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/ CDU Rheinau)	9.064	3
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)	3.123	1
Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)	1.505	0
Alternative für Deutschland (AfD)	1.400	0
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		0

im Wohnbezirk Linx

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/ CDU Rheinau)	4.329	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)	1.200	1
Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)	1.694	1
Alternative für Deutschland (AfD)		0
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		0

im Wohnbezirk Helmlingen

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/ CDU Rheinau)	2.554	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)	737	0
Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)	2.663	1
Alternative für Deutschland (AfD)		0
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		0

im Wohnbezirk Membrechtshofen

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/ CDU Rheinau)	4.063	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)		0

Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)	1.170	0
Alternative für Deutschland (AfD)		0
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		0

im Wohnbezirk Holzhausen

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/CDU Rheinau)	1.654	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)	877	0
Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)		0
Alternative für Deutschland (AfD)		0
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		0

3. Auf die einzelne(n) **Bewerber / Bewerberin** entfallen

Wahlvorschlag Wohnbezirk / Ausgleichsitze Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/CDU Rheinau)		
Freistett		
Schmidt, Reinhold, Freistett	2.087	G
Gronau, Petra, Freistett	2.056	G
Durban, Stefan, Freistett	1.959	E
Weiß, Lukas, Freistett	1.554	E
Martens, Birgit, Freistett	1.489	E
Rudloff, Jennifer, Freistett	1.082	E
Christeleit, Karen, Freistett	936	E
Rheinbischofsheim/Hausgereut		
Reifschneider, Robert, Rheinbischofsheim	2.849	G
Berger, Klaus, Rheinbischofsheim	2.573	G
Schadt, Frank, Rheinbischofsheim	1.931	E
Zink, Jürgen, Rheinbischofsheim	1.820	E
Diersheim/Honau		
Fritsch-Acar, Annette, Honau	4.092	G
Bliss, Jörg, Diersheim	2.256	G
Bach, Heiko, Honau	1.580	G
Hertzog, Emilio, Diersheim	1.136	E
Linx		
Sänger, Anette, Linx	3.024	G
Haas, Anna, Linx	868	E
Schroth, Peter, Linx	437	E
Helmlingen		
Körber, Gerhard, Helmlingen	1.336	G

Anthonj, Philipp, Helmlingen	895	E
Wagner, Alexander, Helmlingen	323	E
Memprechtshofen		
Wacker, Dirk, Memprechtshofen	2.397	G
Hack, Harry, Memprechtshofen	1.072	G
Lob-Hirsch, Martina, Memprechtshofen	594	E
Holzhausen		
Jockers, Waldemar, Holzhausen	985	G
Waag, Hannes, Holzhausen	669	E
Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)		
Freistett		
Siehl, Horst, Freistett	1.803	G
Dusch, Rainer, Freistett	939	E
Hummel, Reinhard, Freistett	757	E
Thiel, Andrea, Freistett	631	E
Caspers, Karina, Freistett	596	E
Schulz, Franziska, Freistett	498	E
Horn, Manuela, Freistett	332	E
Rheinbischofsheim/Hausgereut		
Vetter, Verena, Rheinbischofsheim	906	
Armbruster, Julian, Rheinbischofsheim	766	
Diersheim/Honau		
Penzel, Petra, Diersheim	1.364	G
Knörle, Klaus, Honau	752	E
Grampp, Markus, Diersheim	674	E
Heroguel, Ingrid, Honau	333	E
Linx		
Enderle, Jannik, Linx	1.200	
Helmlingen		
Hänßel, Andrea, Helmlingen	737	
Memprechtshofen		
Holzhausen		
Lind, Helmut, Holzhausen	737	
Ludwig, Andreas, Holzhausen	140	
Ausgleichsitze		
Enderle, Jannik, Linx	1.200	A
Dusch, Rainer, Freistett	939	A
Vetter, Verena, Rheinbischofsheim	906	E
Armbruster, Julian, Rheinbischofsheim	766	E
Hummel, Reinhard, Freistett	757	E
Knörle, Klaus, Honau	752	E

Interessengemeinschaft Rheinau (IG Rheinau)		
Freistett		
Seifried, Stefan, Freistett	2.777	G
Feurer, Achim, Freistett	2.611	G
Diebold, Andreas, Freistett	1.461	E
Heiland, Christian, Freistett	958	E
Rheinbischofsheim/Hausgereut		
Hemler, Michael, Rheinbischofsheim	1.539	G
Huber, Astrid, Hausgereut	1.477	E
Maxheimer, Michael, Hausgereut	1.249	E
Diersheim/Honau		
Lutz, Sven, Diersheim	945	
Fritsch, Maik, Honau	560	
Linx		
Kreß, Peter, Linx	1.147	G
Weber, Gianluca, Linx	547	E
Helmlingen		
Zimpfer, Stefan, Helmlingen	1.687	G
Zervas, Stefanie, Helmlingen	976	E
Memprechtshofen		
Baumann, Patrick, Memprechtshofen	1.170	
Holzhausen		
Alternative für Deutschland (AfD)		
Freistett		
Kinzinger, Thomas, Freistett	1.686	G
Schäfer, Helmut, Freistett	1.463	E
Wenzel, Nadine, Freistett	1.355	E
Coet, Christian, Freistett	1.264	E
Rheinbischofsheim/Hausgereut		
Weller, Sabine, Hausgereut	1.308	G
Weller, Stefan, Hausgereut	1.307	E
Diersheim/Honau		
Gast, Axel, Honau	1.400	
Linx		
Helmlingen		
Memprechtshofen		
Holzhausen		
Ausgleichsitze		
Schäfer, Helmut, Freistett	1.463	A
Gast, Axel, Honau	1.400	E
Wenzel, Nadine, Freistett	1.355	E

Weller, Stefan, Hausgereut	1.307	E
Coet, Christian, Freistett	1.264	E
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		
Freistett		
Durban, Andreas, Freistett	1.250	G
Kolb, Karsten, Freistett	1.026	E
Schmälzle, Mario, Freistett	836	E
Zielinski, Elias, Freistett	819	E
Klotter, Fabian, Freistett	796	E
Rheinbischofsheim/Hausgereut		
Diersheim/Honau		
Linx		
Helmlingen		
Memprechtshofen		
Holzhausen		

II. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Honau

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	501
	Zahl der Wähler (B)	322
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	1
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	321
	Zahl der gültigen Stimmen (E)	2.011

2. Auf die einzelne(n) **Bewerber** / **Bewerberin** entfallen

Wahlvorschlag Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Freie Wähler Honau (FWH)		
Fritsch-Acar, Annette, Honau	294	G
Hauß, Monika, Honau	251	G
Bach, Heiko, Honau	243	G
Knörle, Klaus, Honau	216	G
Merkel, Stephan, Honau	206	G
Filareti, Laura, Honau	205	G
Droste, Nikita Leon, Honau	180	G
Fritsch, Maik, Honau	147	G
Merkel, Anja, Honau	138	E
Förster, Wilma, Honau	118	E
Vom Wähler vorgeschlagene Personen (freie Zeile)		
Thomas, Joachim, Rheinhau, Honau	5	E
Felder, Marianne, Rheinhau, Honau	1	E
Glötz, Martin, Rheinhau, Honau	1	E

Müll, Thomas, Rheinau	1	E
Felder, Stephan, Rheinau, Honau	1	E
Schwarz, Markus, Rheinau, Honau	1	E
Minet, Bastian, Rheinau, Honau	1	E
Romero Maron, Dean Mack, Rheinau, Honau 10	1	E
Glötz, Andreas, Rheinau, Honau	1	E

III. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Holzhausen

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	373
	Zahl der Wähler (B)	262
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	1
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	261
	Zahl der gültigen Stimmen (E)	1.672

2. Auf die einzelne(n) **Bewerber / Bewerberin** entfallen

Wahlvorschlag Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Wir für Holzhausen (WFH)		
Focht, Chrstian, Holzhausen	204	G
Jockers, Waldemar, Holzhausen	202	G
Lehmann, Marie Christin, Holzhausen	179	G
Waag, Hannes, Holzhausen	178	G
Dohr, Richard, Holzhausen	158	G
Bliß, Christian, Holzhausen	152	G
Schenker, Sonja, Holzhausen	150	G
Scheidecker, Monika, Holzhausen	143	G
Cramer, Dennis-Kim, Holzhausen	126	E
Schrade, Leon, Holzhausen	83	E
Bonacker, Jessica, Holzhausen	80	E
Vom Wähler vorgeschlagene Personen (freie Zeile)		
Sänger, Andreas, Rheinau, Holzhausen	4	E
Friedmann, Matthias, Rheinau, Holzhausen	4	E
Aßmus, Meike, Rheinau, Holzhausen	4	E
Stephan, Kurt, Rheinau, Holzhausen	4	E
Koch, Siegfried, Rheinau, Holzhausen	1	E

IV. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Hausgereut

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	175
	Zahl der Wähler (B)	156
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	2
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	154

Zahl der gültigen Stimmen (E)	908
-------------------------------	-----

2. Auf die einzelnen **Wahlvorschläge** entfallen

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Alternative für Deutschland (AfD)	63	0
Aktive Wähler Hausgereut (AWH)	845	6

3. Auf die einzelne(n) **Bewerber / Bewerberin** entfallen

Wahlvorschlag Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Alternative für Deutschland (AfD)		
Weller, Stefan, Hausgereut	32	E
Weller, Sabine, Hausgereut	31	E
Aktive Wähler Hausgereut (AWH)		
Huber, Astrid, Hausgereut	170	G
Hauß, Bianca, Hausgereut	166	G
Huber, Susanne, Hausgereut	145	G
Hummel, Sonja, Hausgereut	134	G
Mersi, Ralph, Hausgereut	80	G
Knörle, Matthias, Hausgereut	49	G
Stolz, Sven, Hausgereut	41	E
Rendler, Marvin, Hausgereut	34	E
Kloos, Harald-Uwe, Hausgereut	26	E

V. **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Helmlingen**

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	715
	Zahl der Wähler (B)	480
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	8
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	472
	Zahl der gültigen Stimmen (E)	3.151

2. Auf die einzelne(n) **Bewerber / Bewerberin** entfallen

Wahlvorschlag Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Wir für Helmlingen (WiH)		
Zimpfer, Stefan, Helmlingen	367	G
Zervas, Stefanie, Helmlingen	364	G
Walther, Thomas, Helmlingen	332	G
Graf, Nicolas, Helmlingen	307	G
Zimpfer, Astrid, Helmlingen	275	G

Anthonj, Philipp, Helmlingen	250	G
Kautz, Harald, Helmlingen	222	G
Körber, Gerhard, Helmlingen	204	G
Wagner, Alexander, Helmlingen	192	E
Förster, Kerstin, Helmlingen	184	E
Gärtner, Jochen, Helmlingen	178	E
Hänßel, Andrea, Helmlingen	157	E
Lillich, Kai Bodo, Helmlingen	112	E
Vom Wähler vorgeschlagene Personen (freie Zeile)		
Thäter, Alexander, Rheinau, Helmlingen	2	E
Emmelmann, Armin, Rheinau, Helmlingen	1	E
Zimmer, Achim, Rheinau, Helmlingen	1	E
Wagner, Uwe, Rheinau, Helmlingen	1	E
Lasch, Heidi, Rheinau, Helmlingen	1	E
Ludwig, Petra, Rheinau, Helmlingen	1	E

VI. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Membrechtshofen

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	715
	Zahl der Wähler (B)	496
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	5
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	491
	Zahl der gültigen Stimmen (E)	2.796

2. Auf die einzelne(n) **Bewerber / Bewerberin** entfallen

Wahlvorschlag Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Bürgerliste		
Wacker, Dirk, Membrechtshofen	332	G
Hack, Harry, Membrechtshofen	325	G
Urban, Sven, Membrechtshofen	320	G
Appenzeller, Andreas, Membrechtshofen	310	G
Baumann, Patrick, Membrechtshofen	310	G
Lacker, Gabriele, Membrechtshofen	304	G
Parpart, Jürgen, Membrechtshofen	286	G
Lob-Hirsch, Martina, Membrechtshofen	211	G
Appenzeller, Sabine, Membrechtshofen	196	E
Baker, Jasmin, Membrechtshofen	185	E
Vom Wähler vorgeschlagene Personen (freie Zeile)		
Jäkel, Dirk, Rheinau, Membrechtshofen	4	E
Lorth, Rüdiger, Rheinau, Membrechtshofen	2	E
Insam, Ulrike, Rheinau, Membrechtshofen	2	E

Insam, Peter, Rheinau, Membrechtshofen	2	E
Frei, Matthias, Rheinau, Membrechtshofen	1	E
Müller, Max, Rheinau, Membrechtshofen	1	E
Weger, Sven, Rheinau, Membrechtshofen	1	E
Schnee, Stefanie, Rheinau, Membrechtshofen	1	E
Huck, Achim, Rheinau, Membrechtshofen	1	E
Vroomen, Claus, Rheinau, Membrechtshofen	1	E
Sanic, Melanie, Rheinau, Membrechtshofen	1	E

VII. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Diersheim

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	894
	Zahl der Wähler (B)	623
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	24
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	599
	Zahl der gültigen Stimmen (E)	4.634

2. Auf die einzelnen **Wahlvorschläge** entfallen

Wahlvorschlag	Gültige Stimmen	Sitze
Freie Wählergemeinschaft Diersheim (FWG Diersheim)	3.256	6
Neue Liste Diersheim (NLD)	1.378	2

3. Auf die einzelne(n) **Bewerber / Bewerberin** entfallen

Wahlvorschlag Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Freie Wählergemeinschaft Diersheim (FWG Diersheim)		
Bliß, Jörg, Diersheim	660	G
Hahn, Sven, Diersheim	436	G
Gronau, Heiko, Diersheim	382	G
Gmeiner, Rebecca, Diersheim	364	G
Stephan, Thorsten, Diersheim	345	G
Möst, Pascal, Diersheim	332	G
Marz, Anja, Diersheim	329	E
Grampp, Alexander, Diersheim	207	E
Lutz, Sven, Diersheim	201	E
Neue Liste Diersheim (NLD)		
Penzel, Petra, Diersheim	498	G
Priester, Eric, Diersheim	263	G
Hauß, Torsten, Diersheim	213	E
Grampp, Markus, Diersheim	209	E
Köberlin, Charles, Diersheim	195	E

IIX. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Rheinbischofsheim

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	1.634
	Zahl der Wähler (B)	915
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	35
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	880
	Zahl der gültigen Stimmen (E)	6.560

2. Auf die einzelne(n) Bewerber / Bewerberin entfallen

Wahlvorschlag Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Bischemer Bürgerliste (BBL)		
Berger, Klaus, Rheinbischofsheim	648	G
Zink, Jürgen, Rheinbischofsheim	634	G
Schadt, Frank, Rheinbischofsheim	575	G
Stichler, Andreas, Rheinbischofsheim	550	G
Radmacher, Sonja, Rheinbischofsheim	519	G
Rohr, Thomas, Rheinbischofsheim	446	G
Doerr, Michael, Rheinbischofsheim	428	G
Eckert, Christian, Rheinbischofsheim	397	G
Huschle, Nikolaus, Rheinbischofsheim	392	G
Lefevre, Lennart, Rheinbischofsheim	381	G
Stephan, Gabriele, Rheinbischofsheim	361	E
Sutter, Meike, Rheinbischofsheim	359	E
Kimmer-Hurst, Renate, Rheinbischofsheim	325	E
Klank, Katja, Rheinbischofsheim	314	E
Beck, Mike, Rheinbischofsheim	219	E
Vom Wähler vorgeschlagene Personen (freie Zeile)		
Körber, Jan-Niklas, Rheinau, Rheinbischofsheim	2	E
Erk, Fabian, Rheinau, Rheinbischofsheim	2	E
Kaltenbach, Simon, Rheinau, Rheinbischofsheim	1	E
Fien, Andreas, Rheinau, Rheinbischofsheim	1	E
Stirm, Ina, Rheinau, Rheinbischofsheim	1	E
Haferkorn, Arne, Rheinau, Rheinbischofsheim	1	E
Hemler, Michael, Rheinau, Rheinbischofsheim	1	E
Otte, Gregor, Rheinau, Rheinbischofsheim	1	E
Kubisch, Marco, Rheinau, Rheinbischofsheim	1	E

IX. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Linx

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	992
	Zahl der Wähler (B)	590

Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	12
Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	578
Zahl der gültigen Stimmen (E)	3.422

2. Auf die einzelne(n) **Bewerber / Bewerberin** entfallen

Wahlvorschlag Bewerber / Bewerberin	gültige Stimmen	Bewerber / Bewerberin ist - gewählt (G) - Ersatzperson (E)
Miteinander für Linx + Hohbühl (MLH)		
Sänger, Anette, Linx	424	G
Enderle, Jannik, Linx	389	G
Schlegel, Franziska, Linx	389	G
Haas, Anna, Linx	376	G
Kreß, Peter, Linx	365	G
Treffinger, Miriam, Linx	293	G
Schroth, Peter, Linx	278	G
Weber, Magali, Linx	277	G
Weber, Gianluca, Linx	176	E
Denk, Frank, Linx	176	E
de Haas, Martha, Linx	162	E
Rexhepi, Nijazi, Linx	76	E
Vom Wähler vorgeschlagene Personen (freie Zeile)		
Haag, Rainer, Rheinau, Linx	4	E
Stiller, Karl, Rheinau, Linx	3	E
Brandt, Gunnar, Rheinau, Linx	2	E
Kress, Silke, Rheinau, Linx	2	E
Köster, Marc, Rheinau, Linx	2	E
Schmitz, Martin, Rheinau, Linx	2	E
Denk, Jaqueline, Rheinau, Linx	2	E
Wending, Frank, Rheinau, Linx	2	E
Rohde, Daniela, Rheinau, Linx	2	E
Bürkel, Liane, Rheinau, Linx	1	E
König, Corinna, Rheinau, Linx	1	E
Fischbach, Joachim, Rheinau, Linx	1	E
Hähnel, Dirk, Rheinau, Linx	1	E
Denk, Karin, Rheinau, Linx	1	E
Kress, Erich, Rheinau, Linx	1	E
Gerber, Andi, Rheinau, Linx	1	E
Ghestem, Valerie, Rheinau, Linx	1	E
Joggerst, Rolf, Rheinau, Linx	1	E
Hederer, Karin, Rheinau, Linx	1	E
Rohde, Markus, Rheinau, Linx	1	E

Ediger, Irina, Rheinau, Linx	1	E
Mulyk, David, Rheinau, Linx	1	E
Ballas, Dirk, Rheinau, Linx	1	E
Schütz, Olga	1	E
Heidt, Marianne, Rheinau, Linx	1	E
Schneider, Richard, Rheinau, Linx	1	E
Britz, Simone, Rheinau, Linx	1	E

Gegen die Wahl(en) kann **binnen einer Woche** nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und jedem Bewerber/jeder Bewerberin **Einspruch** erhoben werden beim

Vollständige Anschrift der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Ortenaukreis, Badstr. 20, 77652 Offenburg

Der Einspruch einer Wahlberechtigten/eines Wahlberechtigten und einer Bewerberin/eines Bewerbers, die/der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens

bei der Wahl des Gemeinderats

93 Wahlberechtigte

bei der Wahl des Ortschaftsrats

der Ortschaft Honau	6	Wahlberechtigte
der Ortschaft Holzhausen	5	Wahlberechtigte
der Ortschaft Hausgereut	5	Wahlberechtigte
der Ortschaft Helmlingen	8	Wahlberechtigte
der Ortschaft Membrechtshofen	8	Wahlberechtigte
der Ortschaft Diersheim	9	Wahlberechtigte
der Ortschaft Rheinbischofsheim	17	Wahlberechtigte
der Ortschaft Linx	10	Wahlberechtigte

beitreten.

Ort, Datum

Rheinau, 14.06.2024

Bürgermeisteramt

Engelbert Braun, Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

Vorläufiges Ergebnis zur Wahl des Bezirksbeirates aufgrund der Ergebnisse der Gemeinderatswahl vom 9.6.2024

1. Bestellung der Mitglieder

Für die Bestellung der Mitglieder des Bezirksbeirates ist das Wahlergebnis der drei Wahlbezirke und des Briefwahlergebnisses im Stadtteil Freistett zugrunde zu legen, was gemäß § 65 Gemeindeordnung bestimmt ist.

Nach § 19 Abs. 2 der Hauptsatzung werden die Mitglieder des Bezirksbeirates vom Gemeinderat bestellt. Die Bestellung erfolgt in einer öffentlichen Sitzung nach der Wahlprüfung durch das Landratsamt, voraussichtlich in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 24.07.2024. Der Bezirksbeirat zählt nach Hauptsatzung 12 Mitglieder.

2. Folgende Einzelergebnisse werden zugrunde gelegt:

Wohnbezirk	Rathaus	Jugendtreff	Stadthalle	Briefwahl	Briefwahl		
Parteien/Bewerber	001-01	001-02	001-03	900-01	900-02		
FWG/CDU							
Rudloff, Jennifer	121	128	51	72	86	458	
Durban, Stefan	231	341	140	246	237	1.195	G
Martens, Birgit	158	266	76	128	102	730	G
Schmidt, Reinhold	238	287	174	197	205	1.101	G
Gronau, Petra	223	298	108	161	181	971	G
Christeleit, Karen	87	127	45	69	83	411	
Weiß, Lukas	119	188	90	100	89	586	
Summe		1.635	684		983	4.866	
SPD und WfR							
Siehl, Horst	195	221	159	174	192	941	G
Thiel, Andrea	89	70	53	62	69	343	
Caspers, Karina	40	82	58	54	81	315	
Horn, Manuela	31	36	33	38	39	177	
Dusch, Rainer	101	117	64	111	69	462	G
Hummel, Reinhard	76	95	72	78	86	407	
Schulz, Franziska	64	44	29	64	56	257	
Summe	596	665	468			2.902	
IG Rheinau							
Diebold, Andreas	159	212	122	139	130	762	G
Feurer, Achim	234	319	178	249	226	1.208	G
Heiland, Christian	83	127	71	97	73	451	
Seifried, Stefan	312	433	187	289	284	1.505	G
Summe	705	964	487		640	3.924	
AfD							
Kinzinger, Thomas	240	268	65	80	60	713	G
Wenzel, Nadine	189	223	62	64	48	586	
Coet, Christian	179	208	60	58	44	549	
Schäfer, Helmut	243	252	50	89	65	699	G
Summe	851	951	237		217	2.547	
Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)							
Durban, Andreas	107	151	53	91	105	507	G
Kolb, Karsten	74	105	61	46	76	362	
Klotter, Fabian	74	82	40	39	73	308	
Zielinski, Elias	70	86	49	53	56	314	
Schmälzle, Mario	94	122	50	63	77	406	
Summe						1897	

(G bedeutet: wird zur Bestellung vorgeschlagen)

- Fortsetzung von Seite 1 ! -

Du bist verantwortlich für die Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen (u. a. Gehölz-, Stauden- und Wechselflorflächen), Baumpflegearbeiten und den Gehölzschnitt.

Das bringst du mit...

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Gärtner - Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau/Baumschule
- Führerschein der Klasse BE (CE wäre wünschenswert)

Das bieten wir...

- eine leistungsgerechte Bezahlung in der **Entgeltgruppe 6** nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Sozialleistungen sowie die Vergütung der Erschwernis- und Verkehrsgefährdungszuschläge und die Bezahlung von weiteren anfallenden Zulagen (Rufbereitschaft)
- eigenständige Aufgabenerledigung in einem schlagkräftigen und motivierten Team mit flachen Hierarchien, kurzen Entscheidungswegen und einem sehr guten Arbeitsklima
- Arbeitskleidung incl. Wäscheservice, Jobrad-Leasing, kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz, gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Interesse...

Dann sende uns Deine Bewerbungsunterlagen an die Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per Mail an:

personalamt@rheinau.de

Wir freuen uns darauf, Dich persönlich kennen zu lernen!

Fragen...

Bei Fragen steht Dir unsere Bauhofleiterin Susen von Bühren, Tel. 07844/400-470 oder unser Personalamt, Petra Isenmann, Tel. 07844/400-250 gerne zur Verfügung.

Die Stadt Rheinau sucht für das **Amtliche Mitteilungsblatt** zuverlässige

Mitarbeiter (m/w/d)

(auch Schüler ab 15 Jahre)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- > **für den Bezirk I in Freistett** mit 2,0 Wochenstunden als Austräger im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung
- > **für die Bezirke II und III in Freistett** als Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung

ca. zum 15.07.2024

- > **für den Bezirk I (mit Hobbühn) in Linx** mit 2,0 Wochenstunden als Austräger im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung

Das Amtsblatt ist grundsätzlich am Freitagvormittag auszutragen.

Ausnahme bei Schülern: Donnerstagabend

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Bei Interesse richten Sie bitte eine Kurzbewerbung an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an:

personalamt@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Personalamt wenden:

- > Petra Isenmann (Tel. 07844/400-250)

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald

Der Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen vollbeschäftigten

Stellvertretenden Wassermeister (m/w/d)

Zum Tätigkeitsumfang gehören außer der Vertretung des Wassermeisters alle in der Wasserversorgung anfallenden Arbeiten wie z.B. Unterhaltung der Wasserversorgungsanlagen, Neuverlegung von Wasserleitungen, Hausanschlüsse, Reparatur von Rohrbrüchen, Austausch von Wasserzählern, Wartung und Unterhaltung von Geräten sowie sonstige Arbeiten.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, als Elektroinstallateur/in oder als Anlagenmecha-

niker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, möglichst mit Berufserfahrung, oder eine vergleichbare Qualifikation, z.B. durch langjährige Berufserfahrung und Fortbildung in den Aufgabenbereichen der Wasserversorgung;

- bei nichtvorliegender Qualifikation, die Bereitschaft zur berufsbegleitenden Weiterbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik;
- handwerkliches Geschick und körperliche Belastbarkeit;
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität;
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst gegen zusätzliche Vergütung (auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit);
- PKW-Führerschein (Klasse B/BE)

Wir bieten:

- eine Beschäftigung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) **zuzüglich einer Arbeitsmarktzulage**
- alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen an den Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: **personalamt@rheinau.de**

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Herr Beck, Betriebsleiter Wasserversorgung (Tel. 07844 400-300)
- Herr Urban, Wassermeister (Tel. 07844 98850)

STADTRHEINAU

Hier arbeite ich gerne!

Hast DU Lust auf professionelle Jugendarbeit mit Einzelnen oder in Gruppen? Dann bist DU bei uns genau richtig!

Die Stadt Rheinau (11.400 Einwohner) sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Sozialarbeiter oder Sozialpädagogen (m/w/d)

in Vollzeit

Die Stelle ist geteilt in 50% für die städtische Jugendarbeit im Jugendtreff und 50% für die Soziale Gruppenarbeit nach § 29 SGB VIII an der Grund-, Werkreal- und Realschule Rheinau-Freistett.

Der vollständige Ausschreibungstext erscheint im Internet unter **www.rheinau.de/stellenanzeigen**

Sollten wir Dein Interesse geweckt haben, schick uns Deine Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, usw.) bis Freitag, **28.06.2024** an: Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder gerne auch per E-Mail an: **personalamt@rheinau.de**.

Datenschutzrechtliche Hinweise erhalten Sie auf der Homepage unter der Rubrik »Datenschutz«

www.rheinau.de



Die Stadt Rheinau macht einen wichtigen Schritt Richtung Digitalisierung in der Verwaltung.

Wir suchen Sie **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** als

Mitarbeitenden in der städtischen Poststelle (m/w/d)
(10 Wochenstunden)

zur Unterstützung der Dokumentendigitalisierung im Posteingang. Hier sind Sie für das Scannen und Verteilen der Dokumente verantwortlich. Es handelt sich um eine Stelle mit 10 Wochenstunden, die zunächst auf 2 Jahre befristet ist.

Der Arbeitseinsatz erfolgt grundsätzlich Montag - Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr.

Wir wünschen uns:

- gute PC-Kenntnisse
- technisches Verständnis
- strukturelles Arbeiten
- Überblick und einen kühlen Kopf in kritischen Situationen

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- abwechslungsreiche Aufgabe in einem motivierten Team
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Benefits wie kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich noch heute bei der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an personalamt@rheinau.de.

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation, 07844/400-250 gerne zur Verfügung.

Die Stadt Rheinau (11.300 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) in der Stadtkämmerei Teilzeit mit 20 Wochenstunden

Die Stelle ist als Elternzeitvertretung zunächst befristet bis zum 30.09.2025 zu besetzen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Anlagen- und Finanzbuchhaltung
- Inventarisierung, Durchführung von Inventuren
- Unterstützung bei der Bilanzbuchhaltung und der Erstellung der Jahresabschlüsse
- Unterstützung im Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
- Verschiedene Aufgaben im Bereich des Haushalts- und Finanzwesens

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Unsere Erwartungen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d), oder eine kaufmännische Qualifikation, idealerweise mit Kenntnissen in der kommunalen Verwaltung
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Gute EDV-Kenntnisse und sichere Anwendung der Microsoft-Office-Programme

Was wir bieten:

- Einarbeitung in das Fachgebiet durch erfahrene Kräfte
- abwechslungsreiche Aufgaben in einem motivierten Team
- ein attraktives Arbeitszeitmodell
- gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- eine leistungsgerechte Bezahlung in Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Sozialleistungen

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen **bis 12.07.2024** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an:

isenmann@rheinau.de.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

- Frau Anika Berg (Tel. 07844/400-320)

Mehr über unsere Stadt finden Sie auch im Internet unter www.rheinau.de.

Allgemeine Mitteilungen

Mehr Zeit für Ihre Anliegen

- **Die Stadt Rheinau führt ein Terminvereinbarungssystem ein** - Um mehr Zeit für Ihre Anliegen zu haben, können Sie ab sofort unseren neuen Service nutzen, und von zu Hause aus bequem und online Termine im Bürgerbüro und den Ortsverwaltungen buchen.

Für Sie bedeutet dies Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten. Wir haben die Möglichkeit, uns vorab noch besser auf Sie und Ihre Anliegen einstellen zu können.

Besuchen Sie hierzu unsere Homepage (www.rheinau.de) oder <https://www.etermin.net/rheinau>.

Für die Terminvereinbarung benötigen Sie lediglich eine E-Mail-Adresse, damit wir Sie rechtzeitig vor Ihrem Termin noch einmal erinnern können.

Zu diesen Zeiten sind wir für Sie da:

Montag + Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 16:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Unser Serviceangebot umfasst unter anderem:

- An-, Ab- und Ummeldungen
- Beantragung von Ausweisen und Pässen
- Führerscheineangelegenheiten
- Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge
- Amtliche Beglaubigungen (außer von standesamtlichen Dokumenten)
- Ausstellung/Verlängerung von Fischereischeinen
- Erteilung von Angelkarten (Peterhafen)
- ... und vieles mehr ...!

Achtung: Antragssteller mit Termin werden bevorzugt bedient!

Kennen Sie schon unsere Online-Formulare?

Viele Angelegenheiten können Sie bereits jetzt online erledigen. Besuchen Sie uns einfach unter www.rheinau.de. Über den Button „Mit der Maus ins Rathaus“ (Link: <https://www.rheinau.de/buergerservice/onlineformulare/>) oder www.service-bw.de erhalten Sie unzählige Informationen und Formulare. Diese Dienstleistungen stehen Ihnen 24/7 ganz bequem online zur Verfügung.

Ansonsten können Sie sich mit Ihren Anliegen auch gerne telefonisch unter 07844 / 400-510, 400-231 oder 400-230, per E-Mail: buergerbuero@rheinau.de und Fax: 07844 / 400-227 an uns wenden.

- Bürgerbüro -

Wochenmarkt in Freistett

Heute stellen wir vor:

Obsthof Heiberger aus Oberkirch-Tiergarten



Seit 2008 ist der Obsthof Heiberger aus Oberkirch-Tiergarten mit seinem vielfältigen Angebot auf dem Wochenmarkt in Freistett präsent.

Wöchentlich haben Sie die reichliche Auswahl an:

- Obst aus eigenem Anbau
- Gemüse und Salat eigen und aus der Region
- Von Oktober bis Juni Schokolade und Pralinen aus eigener Herstellung
- Marmelade, Gelee und Säfte
- Eier und Teigwaren aus der Region

Besuchen Sie den Freistetter Wochenmarkt mit seinem vielfältigen Warenangebot!

Wochenmarkt Freistett

Der Wochenmarkt findet freitags von 07:00 bis 13:00 Uhr auf dem Marktplatz statt.

Unser beliebter Einkaufs- und Treffpunkt im Herzen Freistetts, mit heimischen Produkten und allerlei frischen Köstlichkeiten aus der Region. Bereichert wird das reichhaltige und leckere Angebot durch wechselnde Marktstände von Schulen, Kindergärten und weiteren Anbietern. Die Marktbesucher freuen sich auf Ihr Kommen.

- Ihr Marktamt -

Ein „direkter Draht“ für mehr Bürgernähe - Das Bürger-Sorgen-Telefon der Stadt Rheinau -

Unsere Nummer gegen Kummer Tel. 07844/400-510. Hinweise zu Fragen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung werden hier gerne entgegen genommen.

Gerne können Sie uns Ihre Hinweise auch über das Formular **Schadensmeldung** auf unserer Homepage www.rheinau.de mitteilen.

RUF AUTO in Rheinau

Das RufAuto verkehrt innerhalb Freistett und Richtung Achern

Um das Angebot im öffentlichen Personennahverkehr zu verbessern, wird von der Firma BadenBlitz ein RufAuto bereitgestellt. Dieses verkehrt auf zwei Linien. Eine Linie verbindet **innerhalb Freistetts** die Haltestellen Busbahnhof, Seniorenzentrum, das Einkaufszentrum Am Glockenloch, die Kronenstraße, den Jugendtreff und den Marktplatz beziehungsweise das Rathaus. Diese Verbindung soll die Einkaufs- und Dienstleistungsangebote der Stadt mit dem öffentlichen Personennahverkehr besser erschließen.

Mit einer zweiten Linie stellt das RufAuto eine **Verbindung** zum Bahnhof **nach Achern** und an den Adlerplatz zur Verfügung. Diese Fahrten beginnen am Busbahnhof und Seniorenzentrum in Freistett.

Mindestens **eine Stunde vor der gewünschten Fahrt** sollte die Fahrt, unter der Nummer 07844 911 911, angemeldet sein.

Die Fahrpläne des RufAutos sind im Bürgerbüro des Rheinauer Rathauses in Freistett, auf den Ortsverwaltungen, der Stadtbibliothek sowie beim Tarifverbund Ortenau erhältlich. Zudem sind sie auf der städtischen Homepage abrufbar.

Wer das **Deutschlandticket** besitzt, erhält pro Fahrt eine **Ermäßigung** von 1 Euro.



Vollsperrung der Straße Im Wörth (Verlängerung Mühlenstraße) in Richtung Kläranlage

Im Zuge von Bauarbeiten ist es erforderlich, die Straße Im Wörth (Verlängerung Mühlenstraße) im Bereich der Zufahrt zur Kläranlage vom 17.06.2024 bis voraussichtlich 19.06.2024 voll zu sperren. Die Umleitung ist ausgeschildert. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

- Bauamt -

Veröffentlichung des Immobilienmarktberichtes 2024 durch den Gemeinsamen Gutachterausschuss Achern

In Baden-Württemberg sind die Gutachterausschüsse auf Stadt- bzw. Gemeindeebene angesiedelt. Die Grundlagen des Gutachterausschusses sind im Wesentlichen im Baugesetzbuch § 192 - 199 und in den Gutachterausschussverordnungen der einzelnen Bundesländer geregelt. Das Team des Gemeinsamen Gutachterausschusses Achern übernimmt die Aufgaben der Stadt Rheinau sowie der Gemeinden Kappelrodeck, Lauf, Ottenhöfen, Sasbach, Sasbachwalden und Seebach im Bereich des Gutachterausschusses.

Zu den Aufgaben des Gutachterausschusses gehören neben der Erstellung von Verkehrswertgutachten auch die Führung einer Kaufpreissammlung und die Ermittlung von Bodenrichtwerten sowie die Auswertung sonstiger, zur Wertermittlung erforderlichen Daten.

Hierzu zählen unter anderem Kapitalisierungszinssätze, Faktoren zur Anpassung der Sachwerte, Umrechnungskoeffizienten und Vergleichsfaktoren.

Auf Grundlage der vorliegenden Kaufverträge hat Maria Fallert als Geschäftsstellenleiterin des Gutachterausschusses bei der Stadt Achern zusammen mit Stephan Lorenz-Feurer dem Vorsitzenden des Gemeinsamen Gutachterausschusses, sowie den Mitarbeiterinnen Helga Fontana und Leonie Horosilov, unter fachlicher Herleitung die Wertermittlungsdaten erarbeitet, welche nun das vierte Mal in einem Immobilienmarktbericht für den Gemeinsamen Gutachterausschuss Achern veröffentlicht werden.

Datengrundlage für den Bericht ist die Kaufpreissammlung des Gutachterausschusses. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um die Ergebnisse des Jahres 2022 und 2023.

Der Immobilienmarktbericht umfasst Strukturdaten (Einwohnerzahl, Flächen- und Umsatzdaten) sowie Angaben zum Gutachterausschuss und seinen Mitgliedern, zur Anzahl der Kaufverträge und deren Verteilung, zu den Durchschnittspreisen für Bauland und landwirtschaftlich genutzter Grundstücke, zu durchschnittlichen Kaufpreisen für Ein-, Zwei- und Mehrfamilienwohnhäuser sowie Wohnungseigentum und Garagen / Stellplätze. Des Weiteren Liegenschaftszinssätze sowie Sachwertfaktoren für verschiedene Objektarten.

Aufgabe des Immobilienmarktberichts ist es, die regionale Umsatz- und Preisentwicklung auf dem Grundstücksmarkt darzustellen und über das Preisniveau zu informieren. Des Weiteren sollen die veröffentlichten Daten zur besseren Einschätzung der Marktlage beitragen.

Ziel dieser Publikation soll es sein, Vertretern aus Wirtschaft, Politik Verwaltung und der interessierten Öffentlichkeit den Immobilienmarkt transparenter darzustellen. Außerdem soll er freiberuflich tätigen Bewertungssachverständigen die Möglichkeit geben sich über die, durch den Gutachterausschuss ausgewerteten Marktdaten, zu informieren.

Gegen eine Gebühr von 50 € kann der aktuelle Immobilienmarktbericht bei Frau Horosilov bestellt werden, Telefon 07841 642-1323.

Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit“

Hierzu lädt der **Helferkreis Rheinau** am **Mittwoch, 19. Juni** von **14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** ins ehemalige **Evangelische Gemeindehaus in der Schwimmbadstraße 3 in Freistett** zu Kaffee und Kuchen ein. Dabei sollen alle Gäste und Interessierte an einer langen gedeckten Tafel Platz nehmen. Egal ob jung oder alt, bereits bekannt in der Nachbarschaft oder gerade erst zugezogen - hier können Menschen zusammenkommen und neue Bekanntschaften entstehen.

Aus Aktionen in ganz Deutschland „**Gemeinsam aus der Einsamkeit**“ will das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dies zum Anlass nehmen und zum Kaffee trinken einladen und ins Gespräch zu kommen, auch Bundesfamilienministern Lisa Paus wird in Berliner Kiez teilnehmen.

Sie hat zum Ziel gesetzt, die Öffentlichkeit, Betroffene und deren Angehörige gemeinsam für das Thema Einsamkeit zu sensibilisieren. Das Treffen soll insbesondere auch auf die zahlreichen Unterstützungsangebote vor Ort aufmerksam machen. Durch die unterschiedlichen Aktionen werden **Menschen aller Altersgruppen** zusammengebracht und der Umgang mit Einsamkeit sowie Möglichkeiten zu deren Überwindung thematisiert, denn nach wie vor trauen sich viele Menschen nicht, über Einsamkeit zu sprechen - ein Tabu, das gebrochen werden muss.

Nähere Informationen zur Strategie der Bundesregierung gegen Einsamkeit und zu Hilfs- und Beratungsangebote finden Sie hier: www.strategie-gegen-einsamkeit.de

Wenn Sie Fragen an den Helferkreis haben oder einen Kuchen spenden möchten, melden Sie sich gerne bei **Frau Ruth Ibach, Telefon: 07844/9119666**

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2025

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2025 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 31. Mai 2024 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2024 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 € bei Umnutzungen bis zu 60.000 € Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2025 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über ältere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist.

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2025 über die Aufnahme in das ELR. Aufgrund der Vorlagefrist beim Regierungspräsidium Freiburg ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 30.08.2024 der Stadt Rheinau vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Bauamt der Stadt

Rheinau – Herr Dieter Erk, Tel. 07844/400-401, E-Mail: erk@rhein-au.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmumschreibung im Jahr 2025 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Pressemitteilungen der Stadt

Außenbereich für unter Dreijährige im Kindergarten Holzhausen

Beim Kindergarten Holzhausen wurde im Außenbereich ein Spielbereich für unter Dreijährige eingerichtet. Der städtische Bauhof planierte den Bereich und säte ihn mit Rasen an. Nach der Errichtung des Zaunes und der Herstellung eines kleinen Weges durch eine Fachfirma wurde ein Spielhaus und ein Sandkasten vom Bauhof aufgebaut. „Wir freuen uns, dass für die Kleinsten in unserer Einrichtung ein geschützter Außenbereich angeboten werden kann. Der Platz ist auf jeden Fall eine Bereicherung für die Kinder und der spielerischen Entfaltung außerhalb des Gebäudes steht nun nichts mehr im Wege“, so Kindergartenleiterin Maria Weiß.

Um die Kinder vor der Sonne zu schützen wird in der nächsten Zeit noch ein Sonnenschutz installiert.



Der neu eingerichtete Außenbereich am Kindergarten Holzhausen

Initiative „Herz & Mut“ kürte Rheinauer Pflegefachkraft Edith Suan

Bürgermeister Rastetter gratulierte

Edith Suan arbeitet im AWO-Seniorenzentrum Hanauerland in Rheinau-Freistett. Von ihrem Kollegenteam wurde sie für den Award „Pfleger/in des Jahres“ nominiert. Die Jury der Initiative „Herz & Mut“ kürte Edith Suan mit einem hervorragenden deutschlandweiten 2. Platz in der Max-Grundig-Klinik auf der Bühlerhöhe. Pflege ist für Edith Suan Passion. Eine sehr gute Integration in das Team des AWO-Seniorenzentrums sowie Weiterbildungen in ihrem Beruf zeichnen Edith Suan weiter aus. Erst im Jahr 2019 kam Edith Suan von den Philippinen nach Deutschland. Sie hat es mit großer Energie, ihrer Anpassungsfähigkeit und Ehrgeiz geschafft Fuß zu fassen.

Bürgermeister Oliver Rastetter gratulierte der ausgezeichneten Pflegefachkraft persönlich. „Edith Suan geht in ihrem Beruf auf. Ihre lebensfrohe Art tut den Seniorinnen und Senioren gut. Sie ist ein hervorragendes Beispiel für eine gelungene Integration. Herzlichen Dank für ihr großes Engagement,“ so Bürgermeister Rastetter.



Bürgermeister Oliver Rastetter (li) gratulierte Edith Suan (2. von li) zu ihrem hervorragenden Platz; Anette Ell, (2. Von re) Wohnbereichsleitung und Jasmin Seibert (re), stellvertretende Einrichtungsleiterin

BeKi-Zertifikat für den städtischen Kindergarten-Schwimmbadstraße

Im Rahmen des Sommerfestes des Kindergartens Schwimmbadstraße erhielt die Einrichtung das BeKi-Zertifikat vom Land Baden-Württemberg überreicht. Bedingung hierfür war ein Zertifizierungsprozess.

Die Erzieher*innen und Eltern wurden in Form von Kursen über gesunde Ernährung informiert. Das Lernen von Essen und Trinken, die Gestaltung von Mahlzeiten, ausgewogene Ernährung, die Verwendung regionaler Produkte als auch der Genuss am Essen standen dabei im Mittelpunkt. Die Qualitätsstandards von BeKi (Bewusste Kinderernährung) fanden als nächstes Einzug in das pädagogische Konzept und es wurden Kooperationspartner gefunden.

Dank an unsere Erzieher*innen für ihr Engagement und Glückwunsch an unseren Kindergarten Schwimmbadstraße zur Zertifizierung - gesundes Essen ist so wichtig für unsere Kinder!



Vera Deibel (Mi), stellvertretende Kindergartenleiterin und Bürgermeister Oliver Rastetter (li) freuen sich über BeKi-Zertifikat von Ulrike Velte-Hoffmann, BeKi-Koordinatorin beim Landratsamt Ortenaukreis

Bäderverwaltung

Hallenbad Freistett

Sommerpause 2024

Das Hallenbad verabschiedet sich ab Samstag, dem 06. Juli 2024 in die Sommerpause.

Die Eröffnung und das Eventprogramm werden vor der Wiedereröffnung rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und freuen uns, Sie in der neuen Saison wieder begrüßen zu dürfen.

- Bäderverwaltung -

Stadtbibliothek

NEU: Galakto - Musik- & Hörspielplayer für Kinder bis 12

Der mobile Player kann mit einem kleinen Lautsprecher verbunden, aber auch mit Kopfhörern verwendet werden. Magnetische Token, mit Hörspielen oder Musik befüllt, werden einfach eingesteckt und können ganz ohne Internetzugang genutzt werden. Los geht's mit dem neuen Hörvergnügen!

14. + 21. + 28. Juni - LeseFuchsBande; Beginn 15:00 Uhr

Bücher und Basteln in der Bibliothek: Die Fuchsbande entdeckt zusammen spannende Geschichten und tolle Aktionen rund um Buch und Sprache. Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es **drei Termine pro Monat**, an denen die **gleiche Aktion** durchgeführt wird.

Nur mit Voranmeldung. Ab 3 Jahre.

Bitte bei Nichtteilnahme absagen, da andere Kinder auf der Warteliste stehen!

Denken & Bewegen für Senior:innen

Sommerpause

Im Herbst gibt es neue Termine.

Ab 04. Juni - 31. August - Sommerversteckspiel; zu den Öffnungszeiten

Oha! Über 13 Wochen verteilt, haben verschiedene Buchfiguren ihre Fotos in der ganzen Bibliothek versteckt. Jede Woche kann ein anderes Bild gesucht und gefunden werden. Ziel ist es, 6 verschiedene zu entdecken und sich den Erfolg abstempeln zu lassen. Als Belohnung gibt es am Schluss ein kleines Geschenk.

Ab 5 Jahre.

Ab 16. Juli - 17. September - HEISS AUF LESEN©

Auch in diesem Jahr gibt es zahlreiche Neuerscheinungen exklusiv für die Teilnehmer:innen zu entdecken. Einfach kostenlos in der Bibliothek anmelden, mindestens drei Bücher auswählen, lesen und anhand eines kurzen Interviews bewerten - FERTIG!

Jeder Teilnehmende erhält ein Mitmach-Geschenk und ein Urkunde. Dazu gibt es weitere tolle Preise zu gewinnen.

Ab dem ersten Lesealter bis 11 Jahre.

Zu den Öffnungszeiten

Ab 23. Juli - 07. September - Sommerdasche'l-Überraschung

In diesem Sommer möchten wir Sie besonders überraschen mit „Wer ins kalte Wasserspringt taucht in ein Meer voller Möglichkeiten“ In dem Aktionszeitraum können Taschen mit Überraschungsmedien von Erwachsenen entliehen werden. Entdecken Sie so „ein Meer voller Möglichkeiten“.

Für Erwachsene.

Zu den Öffnungszeiten.

Spieleabend für Erwachsene

Frühjahr + Sommerpause.

Im Herbst beginnt eine neue Spielrunde.

Öffentlicher WLAN-Hotspot

Ab sofort können alle Besucher kostenloses WLAN in der Stadtbibliothek Rheinau nutzen.

Ob zum Recherchieren im Online-Katalog, zur Direktnutzung der Onleihe-Regio, einfach zum Surfen, Arbeiten... einfach verbinden und los geht's. Gleichzeitig gibt es passende iPads zur Vorortnutzung in der Bücherei.

Weitere Informationen, Online recherchieren, verlängern und Medien vorbestellen:

Stadtbibliothek Rheinau - Freistett

Schwimmbadstraße 4

Tel.: 07844 991933

E-Mail: stabi.rheinau@gmx.de

Homepage: <https://opac.winbiap.net/rheinau>

Online Medien: <https://www.onleihe.de/onleiheregio/frontend/>

Öffnungszeiten:

Montags: ganztägig geschlossen

Dienstag - Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Freistett



Vollsperrung der Straße Im Wörth (Verlängerung Mühlenstraße) in Richtung Kläranlage

Im Zuge von Bauarbeiten ist es erforderlich, die Straße Im Wörth (Verlängerung Mühlenstraße) im Bereich der Zufahrt zur Kläranlage vom 17.06.2024 bis voraussichtlich 19.06.2024 voll zu sperren. Die Umleitung ist ausgeschildert. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

- Bauamt -

Stadtteil Rheinbischofsheim



Mehr Zeit für Ihre Anliegen

Auf unserer Homepage www.rheinau.de oder unter <https://www.etermin.net/rheinau> können sie ganz einfach einen für Sie passenden Termin online für die Ortsverwaltung Rheinbischofsheim buchen. Das bedeutet für Sie Terminsicherheit und kurze Wartezeiten.

Gerne können sie aber auch telefonisch einen Termin mit Frau Walz unter 07844/400-124 vereinbaren.

Zu diesen Zeiten sind wir für Sie da:

Verwaltungsangestellte Karin Walz, Tel.-Nr. 07844/400-124,
E-Mail: rheinbischofsheim@rheinau.de

Montag, Dienstag, Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	14.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag	14.30 - 16.00 Uhr

Ortsvorsteher Jürgen Zink, Tel.-Nr. 07844/ 400-134,
E-Mail: jueergen.zink@rheinau.de

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat	11:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch von	16:00 - 18:00 Uhr

Stadtteil Diersheim



Kommunalwahl 2024

Herzlichen Glückwunsch allen Gewählten und vielen Dank an alle, die kandidiert haben.

Danke

an Elena Hertzog für den tollen und mit viel Liebe und Hingabe umhäuerten Dierscher Glücks-Erinnerungsbaum vor deren Anwesen. Ein gelungenes Kunstwerk - vielen Dank.

Doris Bleß, Ortsvorsteherin



Notdienste • Notrufe



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn der eigene Hausarzt nicht erreichbar ist
wählen Sie die

einheitliche Rufnummer Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen im Ortenaukreis

Tel.: 116 117

einheitliche Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst

Falls der behandelnde Zahnarzt nicht anwesend ist, kann in dringenden Fällen der Notdienst unter folgender neuer Rufnummer erreicht werden:

Tel.: 01801 / 116 116

Rettungsdienst (Notruf) 112

Feuerwehr (Notruf) 112

Polizei (Notruf) 110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Apotheken-Notdienst

14. Juni - 16. Juni 2024 von 8.30 – 8.30 Uhr

Freitag: 14.06.2024

Lender-Apotheke Sasbach, Hauptstr. 19,
77880 Sasbach bei Achern, Tel: 07841 / 44 79
Stadt-Apotheke Rheinau-Freistett, Baron-Kückh-Str. 2,
77866 Rheinau, Tel: 07844 / 91 81 78

Samstag: 15.06.2024

Schwarzwald-Apotheke Bühlertal, Hauptstr. 144,
77830 Bühlertal (Obertal), Tel: 07223/7 24 50
Apotheke im Scheck-In Achern, Fautenbacher Str. 25,
77855 Achern, Tel: 07841 / 6 72 88 88

Sonntag: 16.06.2024

neue Apotheke Schwarzbach, Hurststr. 14,
77836 Rheinmünster, Tel: 07227 / 20 01
Hornisgrinde Apotheke Sasbachwalden, Talstr. 28,
77887 Sasbachwalden, Tel: 07841 / 2 44 00

Die Notdienstdaten der umliegenden Apotheken finden Sie unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal

oder telefonisch unter

0800 00 22 8 33

(kostenfreie Festnetznummer)

Polizeiposten Rheinau	07844/91149-0
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
DRK - Krankentransporte	0781/19222
Klinikum Kehl	07851/ 873-0
Klinikum Achern	07841/ 700-0
Diakonie Sozialstation	07851/ 841700
DRK-Sozialstation	07851/ 943320

Beratung für Blinde und Sehbehinderte	0761-36122
Überlandwerk Mittelbaden	07821/28 00
Giftnotruf (Uni-Kinderklinik Freiburg)	0761/19240
Störungsstelle Gas	0800/2767767
Wasserwerk Holzhausen	07844/98850
Wasserwerk Mumprechtshofen	07844/98850

Mehr Zeit für Ihre Anliegen - Onlinetermine

Auf unserer Homepage www.rheinau.de oder unter <https://www.etermin.net/rheinau> können Sie ganz einfach einen für Sie passenden Termin online bei Frau Walz buchen. Das bedeutet für Sie Terminalsicherheit und keine Wartezeiten.

Gerne können Sie auch **telefonisch einen Termin** mit Frau Walz unter 07844/400-127 vereinbaren.

Termine für Rentenangelegenheiten können allerdings nur telefonisch vergeben werden.

Zu folgenden Zeiten sind wir gerne für Sie da:

Ortsvorsteherin Doris Bleß, Tel.Nr. 07844/400-127

Montags	von	15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstags	von	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Mittwochs	von	09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Verwaltungsangestellte Karin Walz, Tel.Nr. 07844/400-127

Montags	von	14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Mittwochs	von	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass am Montag, 10. Juni aufgrund der Kommunalwahlen die Ortsverwaltung geschlossen bleibt.

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Stadtteil Linx



Mehr Zeit für Ihre Anliegen!

Auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - steht Ihnen ein Terminvereinbarungssystem zur Verfügung, um einen Termin für behördliche Angelegenheiten bei uns online zu vereinbaren. Für Sie bedeutet dies Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten.

Verwaltungsfachangestellte Melina Haupt:

Montags von 8 Uhr bis 13 Uhr
Am Mittwoch von 14 Uhr bis 17.30 Uhr

Ortsvorsteherin Sängers

Montags von 8.30 bis 12 Uhr

Die neue Telefonnummer für das Rathaus: 07844/400126

Außerhalb der Öffnungszeit ist die Ortsvorsteherin unter der Telefonnummer 0171 2105784 oder Mail Linx@rheinau.de zu erreichen.

Auch Rheinau-Gutscheine können auf diesem Weg bestellt werden. Sie können gerne Gebrauch davon machen.

Linx blüht

Es gibt noch Saatgut auf der Ortsverwaltung.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte mich von ganzem Herzen bei Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bei der Wahl in den Ortschaftsrat und den Gemeinderat bedanken. Es ist mir eine große Ehre, die Interessen unserer Gemeinde vertreten zu dürfen und ich werde mein Bestes geben, um Ihre Anliegen zu hören und umzusetzen.

Auch im Namen der gewählten Ortschaftsräte danke ich Ihnen für Ihre Stimmen.

Gemeinsam können wir viel bewegen und ich freue mich darauf, mit Ihnen zusammen an einer positiven Zukunft für unsere Gemeinde zu arbeiten. Zögern Sie nicht, mich und meine Kolleginnen und Kollegen zu kontaktieren, wenn Sie Fragen, Anregungen oder Anliegen haben. Ihre Meinung ist uns wichtig!

Vielen Dank nochmals für Ihr Vertrauen und ich freue mich auf die Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

„Unser Dorf hat Zukunft“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten Sie herzlich dazu aufrufen, gemeinsam dafür zu sorgen, dass unser Dorf sauber und gepflegt bleibt. Jeder von uns trägt Verantwortung dafür, dass unsere Umgebung einladend und schön ist. Bitte

nehmen Sie sich etwas Zeit, um vor Ihrem Haus an der Straße entlang sauber zu machen, Hecken zu schneiden und vielleicht sogar ein paar Blumen zu pflanzen. Gemeinsam können wir einen positiven Beitrag zur Verschönerung unseres Dorfes leisten und eine angenehme Atmosphäre schaffen. Am 16. Juli kommt die Bewertungskommission vom Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ zu uns ins Dorf.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass wir stolz auf unser Dorf sein können und es für uns alle zu einem noch schöneren Ort machen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement.

Wir werden in den kommenden Wochen unsere ausgearbeiteten Projekte umsetzen.

Nun werden helfende Hände gebraucht, zum Stäucher zu pflanzen, Hochbeete anzulegen, Infotafeln und Insektenhotels aufzustellen. Wer gerne hierbei mithelfen und anpacken möchte, kann sich gerne bei der Ortsvorsteherin, den Ortschaftsräten und den Aktiven der Arbeitskreise melden. Wir freuen uns über Jeden.

Nachbarschaftshilfe

Die Auftaktveranstaltung im Mai stieß auf großes Interesse. Am Dienstag, 25.06., ab 17.15 Uhr findet im Bürgersaal in Freistett eine weitere Informationsveranstaltung zur Nachbarschaftshilfe auf Initiative des Seniorenrats statt. Interessierte sind herzlich eingeladen sich zu informieren und zu beteiligen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Rheinau oder erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Seniorenrats, Frau Alexandra Schneble-Schutter unter 400-210.

Vorsorgemappe

Neuaufgabe. Der Kreisseniorenrat des Ortenaukreises hat die Vorsorgemappe neu aufgelegt. Die Mappe kann kostenlos auf dem Broschürenstand des Seniorenrates im Rathaus in Freistett abgeholt werden. Die Mappe ist auch als Download auf der Homepage des Kreisseniorenrates eingestellt. Wer keine Möglichkeit hat die Mappe selbst in Freistett abzuholen, darf sich gerne bei unserer Geschäftsstelle unter 07844 400-210 oder seniorenrat@ortenaukreis.de melden. Sie erhalten die Mappe dann per Post.

Termine im Juni in Linx:

16. Juni Verabschiedung von Frau Pfarrerin Ulla Eichhorn in Diersheim
16. Juni Tag der offenen Gartentür bei Familie Ballas
20. Juni Treffen der Arbeitskreise und alle Interessierte
24. Juni Treffen der Arbeitskreise und alle Interessierte

Annette Sängers

Stadtteil Helmlingen



Mehr Zeit für Ihre Anliegen!

Auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - steht Ihnen ein Terminvereinbarungssystem zur Verfügung, um einen Termin für behördliche Angelegenheiten bei uns online zu vereinbaren. Für Sie bedeutet dies Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten.

Zu diesen Zeiten sind wir auf der **Ortsverwaltung Helmlingen** für Sie da:

Verwaltungsangestellte Katja Seiler - Online-Terminvereinbarungen möglich:

Montag	14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	08:30 - 11:30 Uhr

Einen Termin mit Frau Seiler telefonisch zu vereinbaren ist ebenfalls möglich Tel. 07844-400-121

Ortsvorsteherin Stefanie Zervas:

Montag	08:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	16:30 - 18:30 Uhr

Stadtteil Membrechtshofen



Kommunalwahlen vom 09.06.2024

Herzlichen Glückwunsch an alle gewählten Membrechtshofener Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat und den Ortschaftsrat. Ein Dankeschön an die nichtgewählten Kandidatinnen für die Bereitschaft, sich für unser schönes Dorf ehrenamtlich zu engagieren.

Viel Arbeit leisten mussten alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer beim Auszählen. Wir hatten ein sehr gutes Team, dem ich an dieser Stelle für sein stundenlanges, unermüdliches, konzentriertes Wirken und die gute Zusammenarbeit ganz herzlich danken möchte.

Mein Dank gilt Miriam Lorth, Katja Seiler, Sandro Förster, Manuela Herberger, Ivonne Hirsch, Klaus Lindenmann, Barbara Zimmer und Lennart Krumbacher.

Andreas Pollok, Wahlvorsitzender

Veranstaltungskalender 2024

Der Sängerkreis am Samstag, 29. Juni am Dorfplatz fällt aus wegen der Fußball-EM.

Beim TuS können alle Spiele der deutschen Mannschaft im Sporthausanbau auf dem Sportplatz bei Speisen und Getränken angeschaut werden.

Stadtteil Honau



Wir sind gerne für Sie da

Dienstags von	07.30 Uhr bis 09.00 Uhr	Ortsvorsteherin Annette Fritsch-Acar
Dienstags von	14.30 Uhr bis 17.30 Uhr	Verwaltungsangestellte Karin Walz
Donnerstags von	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr	Verwaltungsangestellte Karin Walz
Samstags von	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr	Ortsvorsteherin Annette Fritsch-Acar

Für behördliche Angelegenheiten können Sie auf unserer Homepage www.rheinau.de oder unter <https://www.etermin.net/rheinau> einen für Sie passenden Termin online bei Frau Walz buchen. Gerne können Sie auch **telefonisch einen Termin** mit Frau Walz unter 07844/400-128 vereinbaren. Somit haben Sie Terminalsicherheit und keine Wartezeit. Termine für Rentenangelegenheiten werden allerdings nur telefonisch vergeben.

Gerne können Sie auch außerhalb der o.g. Sprechzeiten bei Bedarf einen für Sie passenden Termin mit mir vereinbaren unter 0160/99139808.

Grüngutannahmestelle und Grüngutcontainer am Friedhof

Die Grüngutsammelstelle hinter dem Feuerwehrhaus ist jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 13 Uhr bis 15 Uhr geöffnet. Der nächste Öffnungstermin wäre somit der 22.06.2024.

Der Container am Friedhof steht zur Entsorgung von kompostierfähigem Grüngut, welches auf dem Friedhof anfällt, zur Verfügung. Dieser Container muss aufgrund von Bauarbeiten kurzfristig für die Dauer von ca. 2 Wochen entfernt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sammelbestellaktion und Aktionen im Dorf

Am Samstag hält das Team der Dorfgemeinschaft wieder wie gewohnt Ihre **Sammelbestellungen** ab 07.30 Uhr für Sie bereit.

Diesen Samstag ist Imbisspause. Am 22.06. ist dann Renates Hähnchenbraterei wieder in Honau.

Orthistorie Honau

Vielen Dank an die Interessierten, die am vergangenen Samstag mit uns in der Honauer Vergangenheit geschwelgt sind. Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Nachbarschaftshilfe

Gerne weise ich nochmals auf die Informationsveranstaltung zur Gründung einer Nachbarschaftshilfe in Rheinau hin, was unser Seniorenrat initiiert hat. Diese findet am Dienstag, 25.06. ab 17.15 Uhr im Bürgersaal in Freistett statt.

Annette Fritsch-Acar, Ortsvorsteherin

Stadtteil Holzhausen



Die schönsten Volkslieder für Jung und Alt!

Wir treffen uns zum Singen für jedermann am

Mittwoch, 19. Juni 2024, um 15.00 Uhr im Holzhäuser Bürgerhaus!

Alois Großmann und sein Team freuen sich auf euer Kommen!

Mehr Zeit für Ihre Anliegen

Für behördliche Angelegenheiten steht Ihnen auf der Homepage der Stadt Rheinau www.rheinau.de oder unter <https://www.etermin.net/rheinau.de> ein Terminvereinbarungssystem zur Verfügung, wo Sie einen für Sie passenden Termin online bei Melina Haupt zu buchen können. Das bedeutet für Sie Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten.

Gerne können Sie auch **telefonisch einen Termin** mit Melina Haupt unter 07844 – 400 125 vereinbaren.

Termine für Rentenangelegenheiten werden allerdings nur telefonisch vergeben.

Zu den folgenden Zeiten sind wir gerne für Sie da:

Verwaltungsfachangestellte Melina Haupt

Montag: 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Mittwoch: 08:00 Uhr – 13:00 Uhr

Ortsvorsteherin Marlies Bliß

Montag: 15:00 Uhr – 17:30 Uhr

Wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten eine Auskunft brauchen, erreichen Sie die Ortsvorsteherin unter 0170 – 620 5119.

Vorsorgemappe Kreissenorenrat

Die neu aufgelegte Vorsorgemappe ist ab sofort in der Ortsverwaltung erhältlich! Darin sind hilfreiche Informationen und Mustervorlagen zur Regelung persönlicher Angelegenheiten enthalten!

Sie kann auch heruntergeladen werden, unter: www.kreissenorenrat-ortenaukreis.de

Dorfhock 2024 - Herzlichen Dank

- an die fleißigen Helfer*Innen aus den Vereinen und des Ortschaftsrats
- für die Spende der Forellen und des Kartoffelsalats
- allen Gästen für ihren Besuch

Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Teilnehmer*Innen des Kegels für jedermann! 42 Erwachsene und 25 Kinder haben am Preiskegeln auf unserer historischen Kegelbahn teilgenommen!

Marlies Bliß, Ortsvorsteherin

Infos & Neuigkeiten

Wir gratulieren



Freistett:

Mo., 17.06.24 Giner Margarethe 70 Jahre

Honau:

Do., 20.06.24 Koch Jakob 75 Jahre

Vermietungen und Verpachtungen



Grundstücksverpachtung

Folgende stadteigene Grundstücke sind im Stadtteil **Diersheim** ab 11.11.2023 zu verpachten:

Flst.Nr. 1796 Los 37, Biotop mit 11,60 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 38, Biotop mit 11,91 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 39, Biotop mit 11,65 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 40, Biotop mit 11,40 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 41, Biotop mit 11,21 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 42, Biotop mit 11,39 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 43, Biotop mit 11,55 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 113, Biotop mit 71,55 ar, Gewinn Unterwört

Die Lose sind nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung der Grundstücke erfolgt unentgeltlich.

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 21. Juni 2024, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Diersheim bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpackungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Stadtkultur



13. Juli 2024, 20:00 Uhr, vor der Stadthalle Freistett: OPENAIR des Theaters Eurodistrict Baden-Alsace

Marie-Antoinette oder „Kuchen für alle“
Eine Komödie von Peter Jordan



In Paris herrscht Revolution, im Palast von Versailles hingegen Ratlosigkeit. Während draußen das Volk wütend demonstriert, warten drinnen Marie-Antoinette und ihr Mann, König Ludwig XVI., seit nunmehr 15 Jahren auf ihre Hinrichtung. Die Sache zieht sich irgendwie. Es gibt bürokratische Hürden, Zank in der neuen Regierung und vor allem massive Machtkämpfe unter den Anführern des Aufstands, die sich lieber erst mal gegenseitig umbringen. Inzwischen ist Ludwig sogar so weit, das Ganze selbst in die Hand zu nehmen: Er hat für sich und seine Frau eine von diesen neumodischen Guillotinen gebastelt, die allerdings noch ein paar Konstruktionsfehler hat und aus Versehen Leichen produziert, die definitiv nicht vorgesehen waren.

Gleichzeitig kocht die Halsbandaffäre wieder hoch - eine uralte Intrige, bei der keiner mehr durchschaut, wer da eigentlich wen warum ans Messer liefern wollte. Und was will dieser Wicht Napoleon, der mit einem Mal im Schloss auftaucht und seine ganz eigene Agenda zu verfolgen scheint?

Angesiedelt zwischen Monty Python und Quentin Tarantino, zwischen Slapstick, sophisticated Screwball-Komödie und opulentem Historien-drama à la Alexandre Dumas, hat Peter Jordan eine todernst-turbulente Komödie geschrieben, die Altbekanntes noch einmal völlig neu beleuchtet und bitterböse Zeitpeile in unsere Gegenwart schießt. Nicht zuletzt ist Marie-Antoinette ein Fest für vier Schauspielerinnen und Schauspieler des Grenzüberschreitenden Binationalen Theaters, die in rasantem Tempo Haltungen und Identitäten wechseln.

Einlass: 19:00 Uhr

Vorverkauf beim Bürgerbüro der Stadt Rheinau: 18 €, Ermäßigte: 12 €

„Guillotine Spezial“: bei 5 gekauften Karten ist die 6. kostenlos.

Abendkasse: 21 €.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Rheinauer Rocknacht, 21. September 2024 21:00 Uhr in der Stadthalle Freistett

You can´t stop Rock“

Getreu dem Bandmotto „Bock auf Rock“ heizen die 5 Jungs mit Sängerin Bianca mit einem Best of Rockklassiker, Alternative, Partykracher im „Rockgewand“-die zum Markenzeichen von CRAZY ROOM geworden sind-kräftig ein.



Für jeden Geschmack ist etwas dabei, egal ob Teenie oder Ü 30, denn CRAZY ROOM verbindet die Generationen-seit über 20 Jahren- und überzeugt so jedes Publikum. Die 6 Charaktere und leidenschaftlichen Musiker verschmelzen auf der Bühne zu einer Einheit mit nur einem Ziel: Alles zu geben, die Musik mit ihren Emotionen zu leben und damit ihr Publikum vom ersten Moment bis zum Schlussakkord in einem nonstop Konzerterlebnis der Extraklasse zu reißen.

Das Repertoire wird in eine perfekt abgestimmte Licht und Bühnenshow verpackt, die jeden Zuschauer in ihren Bann zieht und nur bei gefühlvollen Balladen Zeit zum Ausruhen lässt. Gute Laune und unvergessliches Konzerterlebnis sind mit CRAZY ROOM in der Stadthalle Freistett garantiert.

Einlass: 20:00 Uhr

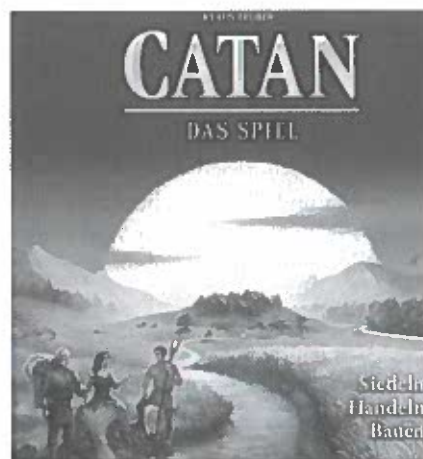
Vorverkauf und Reservierungen beim Bürgerbüro der Stadt Rheinau 07844 4000 - 17 €

Abendkasse (bis 21:00 Uhr) 20 €

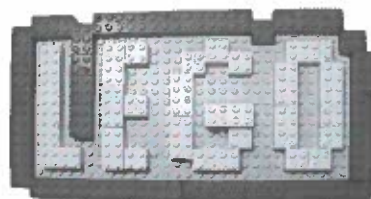
Badische Meisterschaft „Die Siedler von Catan“ am 12. Oktober 2024 in der Stadthalle Freistett

Zusätzlich zur Kunst-Handwerk-Hobby und LEGO Ausstellung werden in der Stadthalle Freistett am 12. Oktober die Badische Meisterschaft in „Die Siedler von Catan“ ausgespielt.

Anmelden zu diesem Turnier können Sie sich über catan-meisterschaft.de



LEGO-Ausstellung in der Stadthalle Freistett, 11. - 13. Oktober 2024



Alle begeisterten LEGO-Kunstwerk-Hersteller und LEGO-Modell-Sammler, die im Rahmen der Kunst-Handwerk-Hobby Ausstellung (11. - 13. Oktober 2024) ihre LEGO-Sammlung präsentieren möchten, haben die Möglichkeit sich ab sofort **bis zum 31. Juni 2024** die Anmeldeformulare sowie die Hinweise zur Ausstellung per E-Mail anzufordern.

Sandra.berger@rheinau.de oder **Jens@dobokay.de**

Der Platz ist begrenzt. Die Zusage wird nach Eingang der Anmeldungen erfolgen.

Touristische Informationen

Besucherzentrum der Fischtreppe Rheinau

Der Fischpass bietet im Laufe des Jahres zahlreiche Veranstaltungen an. Passage 309 nimmt am **29. und 30. Juni** an der **Fête du Vél'eau** teil. Ein festliches und sportliches Wochenende in der Rheinregion mit einem Origami-Workshop in Fischform, ungewöhnlichen Blitzführungen durch den Fischpass und Vorführungen von Angelfliegen warten auf Sie. Die Fischtreppe ist ausnahmsweise das ganze Wochenende durchgehend von 9 bis 18 Uhr geöffnet, und zwar zum Vorzugspreis von 1€ für alle.

Blitzführungen um 14.45, 15.30 und 16.15 Uhr (Dauer 30 Min.) nur am 30. Juni. Die Animationen sind kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Öffnungszeiten im Juni:

Täglich (außer Dienstags) von 11.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

Rheinübergang Rheinau-Freistett an der L87 GPS:

Längengrad 48,68° / Breitengrad 7,92°

Informationen:

Tourismuspavillon Passage309 Tel. +33 (0)3 88 96 44 08 info@passage309.eu, www.passage309.eu

Was Jugendliche interessiert



Die Arbeitsagentur Offenburg informiert:

Studienfeldbezogene Beratungstests am 18. Juni 2024, um 14 Uhr Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zum Abitur stehen vor der Frage, wie es für sie weitergeht. Bei einem Studienwunsch herrscht oft Unsicherheit über das passende Studienfach. Nicht selten führen falsche Vorstellungen vom Fach zu späteren Studienabbrüchen einhergehend mit Frustration über den Misserfolg.

Die Studienfeldbezogenen Beratungstests (SFBT) wurden speziell für Studieninteressierte entwickelt und sind auf die Anforderungen der jeweiligen Studiengänge ausgerichtet. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Personen, die in diesen Tests gut abschneiden, mit erhöhter Wahrscheinlichkeit auch gute Studienleistungen in den jeweiligen Fächern erbringen.

Unser Testangebot umfasst die Bereiche Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Informatik/Mathematik, Sprachwissenschaftliche Studiengänge, Rechtswissenschaften, Sozialwissenschaften. Jeder Test dauert zwei bis drei Stunden. Anschließend erhält jeder Teilnehmer eine Rückmeldung zum Testergebnis.

Um 14 Uhr startet die Testung. Da der Test in einem festgelegtem Zeitrahmen bearbeitet wird, ist es wichtig, pünktlich vor Ort bei der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3 zu sein.

Eine Anmeldung ist erforderlich:

<https://eveeno.com/sfbt-offenburg>

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit Detailinfos.

Gruppe für Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren

Angebot der Psychologischen Beratungsstelle Achern

Die Psychologische Beratungsstelle Achern bietet ab Montag, 10. Juni 2024, eine Gruppe für jugendliche Mädchen im Alter zwischen 12 bis 16 Jahren an. Im Rahmen von sechs Terminen (jeweils montags von 16 bis 17.15 Uhr) gibt es Zeit zum Kennenlernen, für Austausch und für gemeinsame Aktivitäten. Im Zentrum steht die Möglichkeit, mit Gleichaltrigen in Kontakt zu kommen und über verschiedene Themen sprechen und sich austauschen zu können. Anmelden kann man sich unter Tel. 07841/60484400 oder per Mail an

pb.achern@ortenaukreis.de

Stattfinden wird das Angebot in den Räumlichkeiten der Psychologischen Beratungsstelle in Achern, Illenauer Allee 57.

Termine: 10. Juni, 17. Juni, 24. Juni, 1. Juli, 8. Juli, 15. Juli.

Jugendzeltlager des SV Fautenbach e.V.

Es sind noch Plätze frei in der Jugendfreizeit des SV Fautenbach e.V.

Der „SV Fautenbach e.V. - Jugendzeltlager“ veranstaltet, wie in den vergangenen Jahren, auch in diesem Sommer ein Jugendzeltlager an der Ostsee nahe Kiel. An der Kieler Außenförde können Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 15 Jahren eine tolle und erlebnisreiche Zeit verbringen.

Vom **27. Juli bis 09. August 2024** werden die TeilnehmerInnen in Zelten auf dem Jugendzeltplatz „Falckenstein“ bei einem vielseitigen Erlebnisprogramm ihre Freizeit verbringen. Fahrräder werden den Aktionsradius der Jugendlichen vergrößern und Kanus und Kajaks den Wasserspaß steigern. Kiel, die Landeshauptstadt Schleswig-Holsteins, ist nur 6 km entfernt und lädt zum Bummeln ein. Kletterpark, Karl-May-Festspiele und Kanutouren gehören zum Basisprogramm neben vielen anderen Freizeitmöglichkeiten. Die Lagerküche bietet kein Catering, dafür frisch gekochtes, abwechslungsreiches Essen, wobei die vegetarische Komponente jederzeit wählbar ist. Das abendliche Lagerfeuer rundet den Tagesablauf ab und bietet Gelegenheit zu entspannen. Näheres ist auf der Homepage des Jugendzeltlagers www.zeltlager-fautenbach.de oder über Social-Media zu erfahren. Über die Homepage können auch die Anmeldeformulare heruntergeladen werden.

Fundsachen



Sie haben etwas verloren?

Fragen Sie bei uns im Fundbüro, Tel. 07844/400-0

oder klicken sie unter www.rheinau.de auf

- Bürgerservice
- Service
- Wegweiser A-Z
- Fundsachen

Hier können Sie online gezielt nach verlorenen Gegenständen, auch umliegender Fundbehörden, suchen.

Soziale Angelegenheiten



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Renten in der Grünen Branche steigen deutlich

Die Renten der Landwirtschaftlichen Alterskasse und Berufsgenossenschaft steigen zum 1. Juli 2024 um 4,57 Prozent. Zudem werden die Renten in Ostdeutschland vollständig an das Niveau in Westdeutschland angepasst.

Wie in der gesetzlichen Rentenversicherung steigen die Renten auch in der Grünen Branche dieses Jahr wieder deutlich. Der allgemeine Rentenwert in der Alterssicherung der Landwirte (AdL) sowie der Anpassungsfaktor für die vom Jahresarbeitsverdienst abhängigen Renten der Unfallversicherung verändern sich entsprechend dem Vomhundertsatz, um den sich die Renten der Deutschen Rentenversicherung erhöhen.

In der AdL steigt der allgemeine Rentenwert von 17,36 Euro (West) bzw. 17,33 Euro (Ost) auf bundeseinheitlich 18,15 Euro. Die Renten in Ostdeutschland werden somit zum 1. Juli 2024 vollständig an das Niveau in Westdeutschland angepasst sein.

Alle Rentenbezieher werden durch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau schriftlich über die jeweilige Höhe ihrer Rentenanpassung informiert.

"Am Stein", nach ca. 200m rechts, Eingang Rückseite des Gartens.

Offen: 10 - 17 Uhr

Barbara Müller, Helmlingerstraße 6, 77839 Lichtenau-Scherzheim

Garten: Unser ländliches Anwesen wird von Mehlschwalben unterm Dach, von vier lieben Seidenhühnchen und von uns bewohnt. Der naturnah gestaltete Garten ist in drei Räume aufgeteilt: Der Hof mit Bauerngarten, ein Schattengarten mit Obstwiese und Totholz (von Spechten und Staren besucht) und einem Sommer-Herbst-Garten voller Gräser und farbenprächtiger Stauden. Hier finden Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten einen reichlich gedeckten Tisch, ein Ort der Betriebsamkeit und Ruhe zugleich.

Offen: 14 - 18 Uhr

IBB Ortenau:

Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patienten-fürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Hausach sind:

- ibb.hausach@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828302

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden dritten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenbezirk Ortenau, Eichenstraße 24, 77756 Hausach.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 18. Juni 2024.

Was sonst noch interessiert

Herzlichen Dank

Am letzten Sonntag haben Sie 12 von unseren 26 Kandidatinnen und Kandidaten in den Gemeinderat gewählt. Das sind:

Annette Fritsch-Acar, Annette Säger, Robert Reifschneider, Klaus Berger, Jörg Bliss, Dirk Wacker, Reinhold Schmidt, Petra Gronau, Heiko Bach, Harry Hack, Gerd Körber, Waldemar Jockers

Über dieses starke Wahlergebnis haben wir uns sehr gefreut und wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und für Ihre Unterstützung.

Wir versichern Ihnen, dass wir uns der Verantwortung für unsere Gemeinde bewusst sind. Wir werden uns anstrengen, um unser Rheinau gemeinsam mit den anderen Fraktionen, den Ortschaftsräten und der Verwaltung für Sie und mit Ihnen positiv weiterzuentwickeln.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kandidatinnen und Kandidaten, die dem künftigen Gremium nicht angehören werden, für ihren Einsatz und für einen engagierten Wahlkampf, der viel Spaß gemacht hat. Auch allen, die unsere Veranstaltungen besucht und den Austausch mit uns gesucht haben, herzlichen Dank für das Interesse und den guten Austausch. Lassen Sie uns auch weiterhin im Gespräch bleiben!

In der kommenden Sitzungsperiode werden Matthias Frei, Rolf Mannßhardt, Marlies Bliss, Stefan Durban und Frank Schadt dem Gremium nicht mehr angehören. Ihnen danken wir für ihre starken Leistungen und den Einsatz in den vergangenen Jahren.

Den neu gewählten Räten der anderen Listen gratulieren wir zum Einzug und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Unsere Homepage www.fwg-cdu-rheinau bleibt weiterhin am Start, so dass Sie sich auch künftig über unsere Arbeit informieren und mit uns Kontakt aufnehmen können.

Das Team der FWG/CDU Rheinau

IG Rheinau

Wir bedanken uns sehr für das Vertrauen und die vielen Stimmen für unsere Kandidatinnen und Kandidaten. Da wir unsere Sitze im Gemeinderat fast verdoppeln konnten, sehen wir dies als Anerkennung für unsere bisherige Arbeit im Gemeinderat und als Aufforderung unseren soliden Weg weiter zu gehen.

Vielen Dank.

Ihre IG Rheinau

Liebe Rheinauer*innen,

wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen Wähler*innen bedanken, die uns bei der Wahl zum Gemeinderat der Stadt Rheinau ihre Stimme gegeben haben. Jede einzelne Stimme ist ein Ausdruck des Vertrauens in unsere künftige politische Arbeit und unsere Vision einer nachhaltigen und klimafreundlichen Zukunft.

Besonders freuen wir uns über das erstmalige Mandat seit vielen Jahren in Rheinau, das uns durch Ihre Unterstützung ermöglicht wurde. Wir sehen dies als Auftrag und natürlich als Chance, uns mit vollem Engagement für die Belange unserer Stadt einzusetzen.

Nachhaltigkeit, Freiheit und Demokratie sind unsere zentralen Anliegen. Wir sind fest davon überzeugt, dass eine lebenswerte Zukunft nur durch gemeinsame Anstrengungen erreicht werden kann. Ihre Stimme ist ein wichtiger Schritt auf diesem Weg.

Wir danken allen Bürger*innen, die sich aktiv für den Schutz unserer Umwelt engagieren und freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen an Lösungen zu arbeiten, die sowohl ökologisch, als auch sozial gerecht sind.

Ihre Unterstützung bedeutet uns viel - herzlichen Dank!

Bei Fragen stehen wir Ihnen weiterhin gerne zur Verfügung.

Im Namen der Liste Bündnis 90 / Die Grünen Rheinau

Andreas Durban

Mehr Hautkrebsfälle durch UV-Strahlung - Sonnenschutz ist unerlässlich

Angesichts deutschlandweit steigender Hautkrebserkrankungen ist es unerlässlich, dass sowohl Betriebe als auch Beschäftigte in der Grünen Branche angemessene Maßnahmen zum Sonnenschutz ergreifen.

Die Arbeit im Freien ist ein wesentlicher Bestandteil der grünen Berufe, von der Landschaftsgestaltung bis hin zur Forstwirtschaft. Anlässlich des Tags des Sonnenschutzes am 21. Juni unter dem Motto „Sonnenschutz? Sonnenklar!“ betonen die Sozialpartner der Grünen Branche wie die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, der Gesamtverband der deutschen Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverbände und die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt die hohe Bedeutung des Schutzes vor den schädlichen Auswirkungen durch die UV-Strahlung der Sonne.

UV-Strahlen können Sonnenbrand, Hautschäden und schlimmstenfalls Hautkrebs verursachen. Auch Fußballweltmeister Manuel Neuer ist betroffen: „Ich hatte Hautkrebs im Gesicht. Das war eine schreckliche Diagnose. Belastende Operationen waren damit verbunden“, so der Torhüter der deutschen Nationalmannschaft.

Einfache Maßnahmen, die vor Hautkrebs schützen

- Arbeitsplätze beschatten: Sonnenschirme, Sonnensegel und Zeltsysteme bieten Schutz. Da wo es möglich ist, sollten Arbeiten in den Schatten verlegt werden.
- Schutzkleidung tragen: Langärmelige Oberbekleidung, leichte lange Hosen und breitkrempige Hüte oder Kappen mit Nackenschutz schützen die Haut vor UV-Strahlung.
- Sonnencreme auftragen: Viel hilft viel! Eine Sonnencreme mit einem Lichtschutzfaktor von mindestens 30 sollte regelmäßig auf-

getragen werden, insbesondere bei schweißtreibenden Tätigkeiten.

- Pausen im Schatten oder Innenbereich abhalten.
- Arbeitsmedizinische Vorsorge bei Tätigkeiten im Freien anbieten: Beschäftigte werden hier von einem Arbeitsmediziner zu Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz individuell beraten. Die Kosten hierfür trägt der Betrieb.
- Viel trinken: Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist entscheidend, um Hitzeschäden vorzubeugen.

Die Sozialpartner appellieren an alle Betriebe und Beschäftigten in der Grünen Branche, diesen Empfehlungen zu folgen und sich selbst sowie ihre Kolleginnen und Kollegen zu schützen. Viele Tipps finden Betriebe im Internet unter www.svlfg.de/sonnenschutz. Die SVLFG bezuschusst bestimmte Sonnenschutzprodukte. Mehr Informationen hierüber gibt es unter www.svlfg.de/arbeits-sicherheit-verbessern.

Unter www.sonnenschutz-sonnenklar.info/tag-des-sonnenschutzes/ finden sich Informationen zum Tag des Sonnenschutzes.

Sommerfest in Goldscheuer mit Simon Wild

Auch in diesem Jahr findet wieder das beliebte Sommerfest des Wohnhauses Goldscheuer der Diakonie Kork statt. Am **29. und 30. Juni 2024** erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein. Los geht es am Samstagabend um 18.30 Uhr mit dem Musikverein Legelshurst. Ab 20.30 Uhr heißt es dann Bühne frei für Simon Wild. Der „Vize-Sommerhitkönig“ ist vor allem durch seine Auftritte bei „Immer wieder sonntags“ bekannt.

Am Sonntag, 30. Juni, sind alle herzlich zum ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr im Festzelt eingeladen. Am Mittag treten neben der Trachtenkapelle Marlen auch Michael Schad und die Kindertanzgruppe Marlen auf. Für die kleinen Gäste gibt es Kinderschminken und verschiedene Spiele. Für Speis und Trank ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet an beiden Tagen im Festzelt vor dem Wohnhaus (Im Konradshurst 1, Goldscheuer) statt.

Unterstützung für Geschädigte durch Hochwasser und Frost

Versicherte der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sind von den Frost- und Wasserschäden der letzten Monate oder vom aktuellen Hochwasser betroffen. Die wirtschaftlichen Folgen sind in vielen Fällen noch nicht zu greifen. Die SVLFG bietet Betroffenen folgende Unterstützung an:

- Beratung zum Gesundheitsschutz bei Aufräumarbeiten
Die Präventionsmitarbeiter der SVLFG stehen für Beratung zur Verfügung. Die Telefonnummern der Ansprechpartner sind in Bayern die 0561 785-13631, in Baden-Württemberg die 0561 785-16038, in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt die 0561 785-17303, in Thüringen und in Sachsen die 0561 785-12669. Die Ansprechpartner der Prävention für alle Bundesländer sind auch im Internet aufgeführt unter www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention.

- Beitragsstundung (Kontakt: versicherung@svlfg.de oder Telefon 0561 785-0)

Mit einem formlosen Antrag können SVLFG-Versicherte eine zinslose Stundung aller fälligen Beiträge bis zur jeweiligen Oktober-Fälligkeit beantragen.

- Krisenhotline der SVLFG (Telefon 0561 785-10101)
Hier erhalten SVLFG-Versicherte täglich rund um die Uhr anonym kostenlose Unterstützung von Psychologen (zum Ortstarif).

Anlässlich ihres 60. Geburtstags lädt die Hochschule Offenburg am Samstag, 15. Juni, ab 12 Uhr zum Open Campus ein.

Besucherinnen und Besucher können an diesem Tag erleben, wie die Hochschule Offenburg in die Gesellschaft hineinwirkt. Im bunten Programm mit Infotainment aus Technik, Wirtschaft und Medien ist garantiert für jede und jeden von jung bis alt etwas dabei. Und dank Koope-

ration mit der SWEG gibt es für alle auch eine nachhaltige Anreizmöglichkeit (siehe Infokasten).

Zum Auftakt und zwischendurch unterhält das Hochschulorchester die Gäste mit Musik. Nach der Begrüßung durch Rektor Prof. Dr. Stephan Trahasch und den Vorsitzenden des Hochschulrats Klaus Erdrich startet das Bühnenprogramm. Durch dieses führt Moderator Kai Wißmann, bekannt vom trinationalen Filmfestival der Hochschule Offenburg, den SHORTS. Um 13 Uhr beginnt ein Talk zum Thema „Nachhaltige Mobilität“. Expert*innen von Stadtmobil Südbaden, ADFC Offenburg, Hochschule Offenburg und Hochschule Karlsruhe beziehen das Publikum mit Fragen ein. In einer sportlichen Challenge tritt das E-Bike gegen das klassische Fahrrad an. Ab 14:30 Uhr heißt es dann „Physik ist, wenn's knallt: Experimente aus sechs Jahrzehnten Hochschule“. Wer die Weihnachtsvorlesung der Hochschule Offenburg kennt, ahnt, wie bildreich und lustig die wissenschaftliche Zeitreise mit den Professoren Dominik Giel und Dragos Saracsan wird. Danach betreten der Offenburger Rapper Claudio Esposito, der Hochschulchor und verschiedene Hochschulanghörige die Bühne und präsentieren einen gemeinsam kreierten Song.

Und auch abseits der Bühne gibt es am 15. Juni viel auf dem Campus zu entdecken. Die vier Fakultäten locken zwischen 12 und 18 Uhr mit zahlreichen Mitmachstationen, Studierendenprojekten, Kurzworkshops & Co. Die Themen reichen von KI-Programmierung bis Blasfolienherstellung, von Knochen aus dem 3D-Drucker bis zur Einführung ins Hacking. Ein ganz besonderes Angebot gibt es noch für ehemalige Studierende der Hochschule Offenburg: Eine Alumni-Lounge bietet ihnen die Möglichkeit, sich wieder zu verbinden. Und wer zwischendurch eine Pause braucht, kann sich jederzeit an einem der Foodtrucks von herzhafte bis süß stärken, für Getränke ist natürlich auch gesorgt.

Zur Prime Time Thomas D

Um 18 Uhr beginnt dann mit einem Science Slam das Abendprogramm. Vier Professorinnen und Professoren präsentieren innerhalb von je zehn Minuten unterhaltsam ihr Thema. Das Publikum kürt den besten der Kurzvorträge rund um Nachhaltigkeit, Gamification und Roboter. Es folgt ab 20 Uhr ein Opener mit der Studierendenband. Zur Prime Time um 21:00 Uhr betritt Special Guest Thomas D (Die Fantastischen Vier) die Bühne. Zusammen mit Markus Birkle, dem Sound-Professor der Hochschule Offenburg, und musikalischen Studierenden präsentiert er ein einzigartiges Konzertprogramm, das im Vorfeld in einem Workshop erarbeitet wurde. Dabei werden bekannte Stücke in ganz neuem Gewand erklingen. Talentierte Musikerinnen und Musiker der Musikschule Offenburg begleiten das Konzert. Und auch der Offenburger Komponist Leonard Küssner (Filmmusik zu „Anselm - Das Rauschen der Zeit“ von Wim Wenders) unterstützt den Workshop und erarbeitet mit den Studierenden ein Arrangement für Streichinstrumente, das ebenfalls präsentiert wird. Bei der Aftershow-Party ab 22:30 Uhr wird dann die Fassade des A-Gebäudes mittels Lichtprojektionen von Marco Kornke zum spektakulären Farbenspiel, während DJ Marius M. zum Tanzen animiert.

Aktuelle Informationen zum Jubiläum und Open Campus Programm finden Sie unter <https://hs-offenburg.de/60jahre>

Schäden durch Hochwasser: Kostenlose Energieberatung für Betroffene

Überschwemmungen und Starkregen haben auch in Baden-Württemberg großen Schaden angerichtet. Sind Heizung oder Fassade durch das Hochwasser beschädigt, hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale ab sofort mit einer kostenlosen und unbürokratischen Beratung vor Ort.

Verbraucher:innen erhalten bei diesem Vor-Ort-Termin zunächst eine erste Einschätzung zum Ausmaß der Schäden an Heizung und Fassade. Muss die Heizung getauscht werden, geben die Energieberater:innen dann einen Überblick über technisch sinnvolle Lösungen und Fördermöglichkeiten. Ist die Fassade beschädigt, beraten die Fachleute dazu, wie das Gebäude getrocknet und energiesparend saniert werden kann. Betroffene können unter der kostenlosen Hotline 0800 – 809 802 400 einen Termin für eine Vor-Ort-Beratung vereinbaren. Wichtig ist es da-

bei anzugeben, dass sie vom Hochwasser betroffen sind. So werden sie bei der Terminvergabe entsprechend berücksichtigt und der normalerweise anfallende Eigenanteil in Höhe von 30 Euro entfällt. Diesen übernimmt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Fragen rund um Sanierung und Heizungstausch beantworten die Energie-Fachleute der anbieterunabhängigen Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Individuelle Beratungstermine können bundesweit kostenfrei unter **0800 - 809 802 400** vereinbart werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Wespen und Hornissen - NABU klärt Fragen rund um nützliche Helfer

Wespen und Hornissen eilt ihr schlechter Ruf voraus. Am Esstisch sind sie ungebetene Gäste. Dennoch sind sie spannende, vielfältige und nützliche Insekten. An ein paar einfachen Merkmalen lassen sich die verschiedenen Wespenarten gut unterscheiden. Häufige Fragen sind: Ist das große schwarz-gelb gestreifte Insekt auf dem Foto eine Asiatische Hornisse? Was tun bei einem Hornissenstich? Sind Wespenester in Deutschland geschützt?

Der NABU ruft angesichts zahlreicher Berichte und Horrormeldungen über die nützlichen Insekten zur Besonnenheit auf. Wer sich etwas tiefergehend mit Insekten beschäftigt, lernt schnell die einzelnen Arten zu unterscheiden, und sieht eher ihre nützlichen Seiten. Die Asiatische Hornisse, die aktuell quasi steckbrieflich gesucht wird, ist für den Menschen nicht gefährlicher als andere Arten mit einem Giftstachel. Das Gift der Hornissen ist weniger toxisch als das von Honigbienen, ein Stich kann aber schmerzhafter sein. Ausgenommen sind Menschen mit Wespenallergie, die besonders vorsichtig sein sollten.

Die Hornisse ist die größte Wespenart in Deutschland. Sie sind sehr friedfertige Tiere, fliehen eher bei Bedrohung und stechen nur, wenn sie massiv gestört oder verfolgt werden. Weil aktuell die Nester der invasiven Asiatischen Hornisse als Bedrohung von Honigbienen-Völkern gesucht und entfernt werden, drohen auch heimische Europäische Hornissen - die streng geschützt sind - unter die Räder zu kommen. Dabei lassen sich beide Arten recht leicht unterscheiden. Sind die Füße der Hornisse dunkel, ist es die heimische Art. Dann gilt: In Ruhe beobachten und sich am eleganten Insekt erfreuen, das im Garten und auf Wiesen nach anderen Insekten, auch „Lästlingen“, jagt. Die Tiere sind wichtige Bestäuber und fliegen auch an kühlen Tagen. Bei akuter Bedrohung in Wohnungen etc. sollte man die amtlich bestellten Hornissenfachleute der Naturschutzbehörde zu Hilfe rufen.

Samstag, 15. Juni: Der Tag der Artenvielfalt.

An diesem Tag werden vom NABU Exkursionen zu verschiedenen Artengruppen - von morgens bis abends - angeboten. In der Tagespresse wurde bereits das Programm hingewiesen.

Nabu-Gruppe Lichtenau/Rheinmünster

Die Arbeitsagentur Offenburg informiert:

Hilfe! Mein Kind hat noch keinen Ausbildungsplatz

Viele Jugendliche stehen in diesem Jahr noch ohne Ausbildungsplatz da und sind unsicher, wie sie ihre berufliche Zukunft gestalten sollen. Die Arbeitsagentur Offenburg bietet umfassende Unterstützung und Beratung an, um jungen Menschen zu helfen, den passenden Ausbildungsplatz zu finden.

Unsere Berufsberaterinnen und Berater nehmen sich Zeit, um gemeinsam mit Ihrem Kind den optimalen Berufsweg zu finden. Wir haben Zugang zu zahlreichen Ausbildungsplätzen und unterstützen Ihr Kind dabei, sich erfolgreich zu bewerben. Eltern sind wichtige Ratgeber und Unterstützer in der Frage, was passt zu den Interessen des eigenen Kindes und wo sind hilfreiche Informationen zu finden. Ermutigen Sie Ihr Kind, den Kontakt zur Arbeitsagentur aufzunehmen und die angebotenen Hilfen in Anspruch zu nehmen - begleiten Sie Ihr Kind gern zum Beratungsgespräch.

Besuchen Sie die Webseite der Arbeitsagentur <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/offenburg/berufsberatung> und vereinbaren

Sie einen Beratungstermin über **Offenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de** oder telefonisch 0781-9393-668. Nutzen Sie die Online-Ressourcen und Informationsmaterialien <https://www.arbeitsagentur.de/bildung>, um sich einen Überblick über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten zu verschaffen.

Ihre Unterstützung und unser Engagement sind der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft Ihres Kindes. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass Ihr Kind den richtigen Einstieg ins Berufsleben findet, so Jörg Ruthardt, Geschäftsführer Operativ der Arbeitsagentur Offenburg

Der Schwarzwald im 19. Jahrhundert - Der Historische Verein lädt ein

Der Historische Verein Achern lädt am Donnerstag, 27. Juni, 20 Uhr in den Illenau Werkstätten (Illenauer Allee 54) zu einem Vortrag mit Bildpräsentation über den Schwarzwald ein.

„Zwischen Tradition und Veränderung: Der Schwarzwald im 19. Jahrhundert“ hat Referent Heinrich Schwendemann seine Ausführungen überschrieben. Schwendemann war Dozent am Historischen Institut der Universität Freiburg. Er zeigt, wie im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts die Wandlung von der traditionellen Agrargesellschaft und großer Armut hin zur Industriegesellschaft und dem Tourismus einsetzte. Bevölkerungswachstum, Missernten, Erbteilung und eine Reihe anderer Faktoren hatten in der ersten Jahrhunderthälfte die Versorgung mit dem Lebensnotwendigsten immer schwieriger werden lassen.

Vielfache Auswanderungswellen kennzeichneten das Leben im Schwarzwald, Menschen sahen in ihrer Heimat keine Zukunft mehr. Die Erschließung für den Tourismus und Industrie brachte letztlich bessere Bedingungen.

Betriebe wünschen sich weniger Vorschriften für ihre Frankreich-Geschäfte

Frankreich-Umfrage der IHK Südlicher Oberrhein / Bürokratischer Aufwand schreckt viele deutsche Unternehmen ab / Erleichterungen der Vergangenheit gehen nicht weit genug

Die Wirtschaft am Südlichen Oberrhein profitiert von seiner Grenzlage und der Nähe zu Frankreich. Doch Vorschriften und Sprachbarrieren behindern die Geschäfte, werden zur Gefahr für die wirtschaftliche Zusammenarbeit. Viele mittelständische Betriebe ziehen sich aus dem Nachbarland zurück oder denken darüber nach – das ist eines der besorgniserregenden Ergebnisse der neuen IHK-Umfrage zum Thema „Frankreich: Ihr Geschäftspartner in Europa“.

Vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen hat Frankreich eine hohe Bedeutung. „In unserer Grenzregion hängen wir davon ab, dass der französische Markt zugänglich ist. Würde das Potenzial wegfallen, wären wir quasi von der Hälfte unseres Wirtschaftsraums abgeschnitten“, verdeutlichte Alwin Wagner, der Stellvertretende Hauptgeschäftsführer der IHK Südlicher Oberrhein, im Rahmen einer digitalen Pressekonferenz am vergangenen Montag den Stellenwert der deutsch-französischen Zusammenarbeit.

In den vergangenen Jahren habe es zwischen beiden Ländern zwar mehrere Verträge gegeben, um den Binnenmarkt von Barrieren zu befreien, so Wagner, doch es sei oft bei Absichtserklärungen geblieben. „Nach wie vor gibt es zahlreiche Handelshemmnisse, die den Betrieben zu schaffen machen“, sagte Frédéric Carrière, IHK-Referent für Auslandsmärkte und Zoll.

An der Frankreich-Umfrage, die zwischen dem 26. Februar und dem 12. April dieses Jahres durchgeführt wurde, haben sich insgesamt 236 Unternehmen beteiligt. 44 Prozent davon kommen aus der Industrie, 23 Prozent aus dem Dienstleistungssektor und 13 Prozent aus dem Handwerk.

Auf die Frage „Welche Regelungen sind für Ihr Unternehmen besonders schwierig?“ antworteten 64 Prozent der teilnehmenden Betriebe, dass die Vorschriften bei Einsätzen in Frankreich zu kompliziert seien. Dass mit den Behörden nur in französischer Sprache kommuniziert werden kann, wird in der Umfrage von fast jedem zweiten Unternehmen kritisiert. Vor allem in kleinen Betrieben gibt es oft niemanden, der die französische Sprache beherrscht, geschweige denn die französische Behördensprache mit ihren Fachbegriffen.

„Eines der Hauptprobleme bleibt die Arbeitnehmerentsendung“, sagte Carrière. Wenn ein deutsches Unternehmen Mitarbeiter:innen nach Frankreich entsendet, ist dies nach wie vor mit einem hohen Verwaltungsaufwand verbunden. „Selbst wenn man drüben nur eine halbe Stunde etwas zu erledigen hat, muss man dafür einen Tag im Voraus ein mehrseitiges Formular ausfüllen“, berichtete Carsten Fels, Geschäftsführer von Paradiso Systeme. Das Unternehmen bietet Poolüberdachungen an, seinen Firmensitz hat Paradiso im nur zehn Minuten von Frankreich entfernten Neuried.

In die im Nordosten Frankreichs gelegene Region Grand Est wurden im vergangenen Jahr 11.247 Arbeitnehmer:innen aus 2.218 deutschen Betrieben entsendet – so viel wie aus keinem anderen Land in Europa. Die meisten deutschen Unternehmen (33 Prozent) entsenden ihre Mitarbeitenden nach Frankreich, um französischen Firmen Waren zu liefern oder Waren dort abzuholen. Erst an zweiter Stelle stehen Arbeitseinsätze in Frankreich, wozu vor allem Messebau, Bau und Dienstleistungen zählen. In einer früheren Umfrage im Jahr 2022 waren Arbeitseinsätze noch der häufigste Grund für Entsendungen.

„Manches ist einfacher geworden“, sagte Unternehmer Fels. Dazu zählt insbesondere die Verlängerung der Gültigkeitsdauer der BTB-Karten (Berufsidentifikationskarten) auf fünf Jahre, worauf die IHK nach der Umfrage 2022 erfolgreich hingewirkt hatte. Doch nach wie vor wirkt der bürokratische Aufwand auf Unternehmen abschreckend. „Unsere Frankreich-Geschäfte sind wegen der komplizierten Rahmenbedingungen seit einigen Jahren rückläufig“, sagte Stefan Jäger, Geschäftsführer von Weberhaus. Im Handwerk habe jeder zweite Betrieb angegeben, seine Aktivitäten in Frankreich reduzieren zu wollen, berichtete Carrière.

Erklärtes Ziel der Entsendevorschriften sei es, Lohn- und Sozialdumping vorzubeugen, sagte der Stellvertretende IHK-Hauptgeschäftsführer Wagner. „Wir leben jedoch in einem homogenen Wirtschaftsraum, das Gehaltsgefüge zwischen Frankreich und Deutschland ist nahezu identisch, deswegen sind viele Vorschriften verzichtbar.“

Die aktuellen Umfrageergebnisse will die IHK nutzen, um die politischen Entscheidungsträger vom Handlungsbedarf zu überzeugen. Die Entsendung sollte vereinfacht werden durch den Abbau von Meldepflichten bei kurzfristigen und kurzzeitigen Arbeitseinsätzen. Wünschenswert wäre ein einheitliches Portal für Arbeitnehmerentsendungen in der EU, um die Formalitäten in ganz Europa zu harmonisieren. Da die Sprachbarrieren insbesondere kleinere Betriebe vor gravierende Probleme stellen, ruft die IHK dazu auf, die Zweisprachigkeit in der Grenzregion zu fördern.

Vor dem Hintergrund der Europa-Wahlen und der Gefahr wachsender Barrieren warnte Wagner vor einer „dramatischen Entwicklung“. Wenn deutsche Unternehmen in Zukunft wegbliessen, hätte dies auch für Frankreichs Betriebe Nachteile, weil zum Beispiel Dienstleister fehlten, die Maschinen reparierten. „Von der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, die in der Grenzregion über Jahrzehnte gewachsen ist, profitieren beide Seiten.“

Die IHK Südlicher Oberrhein: Stark machen für mehr als 70.000 Mitglieder

Vom Kleinunternehmer bis zum Weltmarktführer - die IHK Südlicher Oberrhein vertritt die Interessen der Wirtschaft gegenüber Politik und Verwaltung. Wir beraten sowohl Start-ups als auch etablierte Unternehmen, Fachkräfte und solche, die es werden wollen, organisieren Prüfungen und trommeln bei Kommunen und Verwaltungen für optimale Standortbedingungen. Für den Staat übernehmen wir ausgewählte Aufgaben, informieren über neue Zoll-Richtlinien, Wachstumschancen auf ausländischen Märkten oder organisieren zahlreiche Netzwerktreffen und Veranstaltungen.

Rechtliche Betreuer*innen gesucht: SKM Ortenau e.V. Einführungsseminar

Wer aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung seine eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, erhält oft Hilfe durch eine*n rechtlichen Betreuer*in. Eine anspruchsvolle Aufgabe, die Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz erfordert, aber durch die Arbeit mit Menschen auch viel an die Ehrenamtlichen zurückgibt. Der katholische Verein für soziale Dienste im Ortenaukreis SKM Ortenau als anerkannter

Betreuungsverein bietet ein Einführungsseminar für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer*innen und Interessierte an. Ob Sie eventuell selbst Familienangehörige haben, für die sich eine Betreuung abzeichnet oder ob Sie Ihre Zeit mit etwas Sinnvollem verbringen und anderen etwas Positives für deren Leben zurückgeben möchten: der Betreuungsverein freut sich über die Teilnahme von Interessierten, da es momentan einen Mangel an rechtlichen Betreuer*innen gibt. Tanja Stahlhoff und Bianca Kranz, selbst rechtliche Betreuerinnen des SKM-Betreuungsvereins, werden die Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer*innen erläutern, die Rolle derer verdeutlichen und auch Grenzen der rechtlichen Betreuung aufzeigen. Es ist genug Zeit vorhanden, um Fragen zu klären.

Der Kurs ist kostenfrei und schafft die Voraussetzung um selbst als ehrenamtliche*r Betreuer*in tätig werden zu können.

Die Schulung findet am Freitag, den 21.06.2024 von 14:30 bis 18:30 Uhr und am Samstag, den 22.06.2024 von 9:30 bis 15:00 Uhr in den Räumen des **Gemeindehauses St. Michael, Kirchplatz 6a, 77704 Oberkirch statt**. Eine Anmeldung ist bis Montag, 17.06.2024, beim SKM unter 0781-990993-12 oder b.kranz@skm-ortenau.de möglich.

Freiw. Feuerwehr Rheinau



Alterskameraden

Obmänner

Die Obmänner der Alterskameraden der Abteilungen der Feuerwehr Rheinau treffen sich am kommenden Donnerstag, 20.06.2024, um 15.00 Uhr, zu einer Besprechung im Mannschaftsraum des Feuerwehrgerätehauses in Rheinbischofsheim. Bitte pünktlich erscheinen.

Euer Obmann Rolf Dieter Karl

Jugendfeuerwehr

- Freistett -

Freitag,	14.06.24,	19:00 Uhr	Jugendprobe
Freitag,	21.06.24,	19:00 Uhr	Jugendprobe

Kindergruppe Freistett

Samstag	29.06.24,		Probe
			R. Gembruch, Abt.-Kdt.

- Rheinbischofsheim -

Freitag,	14.06.2024,	18:00 Uhr,	Probe
Freitag,	28.06.2024,	18:00 Uhr,	Probe

- Linx -

Am Freitag, dem 21. Juni findet um 18.00 Uhr eine Jugendfeuerwehrprobe statt.

Mark Köster, Abt.-Kdt.

- Memprechtshofen -

Am Freitag, dem 14.06.2024 findet eine Jugendfeuerwehrprobe statt. Beginn 18:00 Uhr am Gerätehaus, Ende der Probe ca. 19:00 Uhr.

T. Zembruski, Jugendwart

- Holzhausen

Freitag,	14.06.2024,	18.00 Uhr	Jugendprobe.
			M. Trück, Abt.-Kdt.

Abt. Freistett

Donnerstag,	13.06.24	09:00 Uhr	KiGa Bahnhofstr.
Samstag,	15.06.24	11:45 Uhr	Hochzeit Steffen Lind (Treffpunkt Gerätehaus)
Montag,	17.06.24	19:00 Uhr	Gesamtprobe

Montag,	24.06.24	19:00 Uhr	GF/ZF Probe
Mittwoch,	26.06.24	18:30 Uhr	Probe mit DRK
Freitag,	28.06.24	19:00 Uhr	Probe Löschwasserzug
Samstag,	29.06.24	09:00 Uhr	Bootsprobe Offendorf R. Gembruch, Abt.-Kdt.

Abt. Rheinbischofsheim

Proben / Veranstaltungen Juni 2024

Mittwoch, 19.06.2024, 19:00 Uhr, Probe Maschinisten
Montag, 24.06.2024, 19:00 Uhr, Probe Einsatzabteilung
Mittwoch, 26.06.2024, 19:00 Uhr, Probe Atemschutz

T. Rub, Abt.-Kdt.

Abt. Linx

Am Montag, dem 17. Juni findet um 19.00 Uhr ein Treffen der Alterskameraden statt.

Mark Köster, Abt.-Kdt.

Abt. Membrechtshofen

Am Montag, dem 24.06.2024 findet eine Probe statt. Beginn 20:00 Uhr am Gerätehaus.
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

P. Baumann, Abt.-Kdt.

Abt. Holzhausen

Montag, 17.06.2024, 19.30 Uhr Gesamtprobe
M. Trück, Abt.-Kdt.